

Teilheft

Bundesvoranschlag 2021

Untergliederung 13

Justiz

Teilheft

Bundesvoranschlag

2021

Untergliederung 13:

Justiz

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 13	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	7
I.B Gesamtüberblick Personal	8
I.C Detailbudgets	9
13.01 Steuerung und Services	
Aufteilung auf Detailbudgets	9
13.01.01 Strategie, Legistik	10
13.01.02 Erwachsenenschutz	18
13.01.03 Opferhilfe	21
13.01.04 Datenschutzbehörde	24
13.02 Rechtsprechung	
Aufteilung auf Detailbudgets	30
13.02.01 Oberster Gerichtshof und Generalprokuratur	32
13.02.02 Oberlandesgericht Wien	38
13.02.03 Oberlandesgericht Linz	44
13.02.04 Oberlandesgericht Graz	50
13.02.05 Oberlandesgericht Innsbruck	56
13.02.06 Zentrale Ressourcensteuerung	62
13.02.07 Bundesverwaltungsgericht	68
13.03 Strafvollzug	
Aufteilung auf Detailbudgets	74
13.03.01 Justizanstalten	75
13.03.02 Bewährungshilfe	83
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	88
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	90
I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2021	92
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	94
II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung	95
II.D Übersicht über die EU-Gebarung	96
II.E Übersicht über Bindungen im Rahmen der Veranschlagung	97
III. Anhang: Untergliederung 13 Justiz	98

Untergliederung 13 Justiz

Kernaufgaben

- Wir stehen für die Wahrung von Rechtsfrieden und Rechtssicherheit
- gewährleisten die Rechtsstaatlichkeit durch unabhängige Rechtsprechung
- handeln unter Achtung der Grund- und Menschenrechte in sozialer Verantwortung und
- sichern durch unsere Leistungen den Rechts- und Wirtschaftsstandort Österreich.

Personalinformation im Überblick

Die Zahl der Planstellen im Bereich des Bundesministeriums für Justiz werden für das Jahr 2021 von 12 166 um 28 Planstellen auf 12.194 erhöht. Auf die Zentraleitung entfallen 2,6%, auf die Datenschutzbehörde 0,4%, auf OGH und Generalprokuratur 0,9%, auf Gerichte und Staatsanwaltschaften 57,1%, auf das Bundesverwaltungsgericht 4,9% und auf die Justizanstalten 34,1%.

Projekte und Vorhaben 2021

- Erarbeitung von Begutachtungsentwürfen und Bereitstellung von Fachexpertise, welche den Anforderungen und Bedürfnissen der Gesellschaft an das Rechtssystem entsprechen; dies insbesondere in den Bereichen Zivil- und Strafrecht samt den korrespondierenden Verfahrensgesetzen (u.a. zur effektiven und verstärkten Bekämpfung von Hass im Netz)
- Laufende Schulungen der Mediensprecher, um das Verständnis der Öffentlichkeit für die Rechtspflege und das Vertrauen der Bevölkerung in die Justiz, ihre Einrichtungen und Entscheidungen durch aktive Öffentlichkeitsarbeit zu stärken
- Sicherstellung der Vertretung und Unterstützung von Opfern von Gewalt- und Sexualdelikten im Rahmen der juristischen und psychosozialen Prozessbegleitung (Gleichstellungsmaßnahme)
- Fokussierung der Angebote des Arbeitswesens im Strafvollzug auf das verfügbare Leistungs- und Entwicklungspotential der Insass*innen und der Realität der Jobangebote am Arbeitsmarkt, durch Forcierung von Beschäftigungsmodellen, die den Bildungsansprüchen und dem Leistungspotentialen der Insass*innen entgegenkommen.
- Förderung des elektronisch überwachten Hausarrestes zur Aufrechterhaltung der vorhandenen Integration und Vermeidung zusätzlicher Kosten für die Gesellschaft

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten (Beträge in Millionen Euro)

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	1.795,8	1.730,0	1.657,6	1.862,7	1.759,0	1.661,3
Finanzierungswirksame Aufwendungen	1.766,8	1.698,0	1.632,5	1.764,8	1.698,9	1.612,7
Auszahlungen/Aufwand für Personal	872,5	849,0	817,6	870,5	849,4	806,8
Bezüge	633,0	613,5	588,9	633,0	613,9	587,4
Mehrdienstleistungen	40,7	43,6	39,6	40,7	43,6	39,6
Sonstige Nebengebühren	30,2	29,0	29,5	30,2	29,0	29,4
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanz- aufwand)	789,7	753,8	726,1	789,7	754,2	719,5
Mieten	127,6	125,0	123,9	127,6	125,2	124,9
Aufwand für Werkleistungen	484,9	456,9	439,8	484,9	457,1	431,9
Personalleihe und sonstige Dienstver- hältnisse zum Bund	13,2	11,3	9,1	13,2	11,3	9,1
Auszahlungen/Aufwendungen für Trans- fers	104,6	95,3	88,8	104,6	95,3	86,4
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	29,3	26,6	22,6	29,3	26,6	20,1
Transfers an ausländische Körperschaf- ten und Rechtsträger	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Transfers an Unternehmen	1,5	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6
Sonstige Transfers	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Transfers an private Haushal- te/Institutionen	73,2	66,6	64,0	73,2	66,6	64,0
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen				97,9	60,1	48,7
Abschreibungen auf Vermögenswerte				58,3	31,0	27,2
Aufwand durch Bildung von Rückstellun- gen				39,0	28,9	21,0
Personalsrückstellungen				34,7	25,6	18,8
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen				0,4	0,2	0,1
Investitionstätigkeit	28,9	31,9	25,1			
Darlehen und Vorschüsse	0,1	0,1	0,1			
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	1.450,3	1.398,8	1.360,1	1.454,4	1.407,0	1.383,5
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	1.450,2	1.398,7	1.360,0	1.450,2	1.398,7	1.376,4
Finanzerträge/-einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0			
Darlehen und Vorschüsse	0,1	0,1	0,1			
Gesamtergebnis	-345,4	-331,2	-297,5	-408,3	-352,0	-277,9
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	1.795,8	1.730,0	1.657,6	1.862,7	1.759,0	1.661,3
13.01 Steuerung und Services	128,2	121,9	117,7	130,3	124,6	117,8
13.02 Rechtsprechung	1.078,5	1.038,3	992,8	1.103,4	1.066,6	987,7
13.03 Strafvollzug	589,1	569,8	547,1	629,0	567,8	555,8
Einzahlungen/Erträge je GB	1.450,3	1.398,8	1.360,1	1.454,4	1.407,0	1.383,5
13.01 Steuerung und Services	0,7	0,8	0,7	1,1	1,6	22,1
13.02 Rechtsprechung	1.381,1	1.332,0	1.293,4	1.384,8	1.338,2	1.293,3
13.03 Strafvollzug	68,5	66,0	66,0	68,5	67,2	68,0

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Die ökonomische Gliederung bietet durch die gruppenweise Zusammenfassung von Mittelverwendungen und -aufbringungen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten (Personalaufwand, betrieblicher Sachaufwand etc.) eine kompakte Übersicht, wie die Mittel eingesetzt werden. Die integrierte Darstellung von Finanzierungs- und Ergebnisvoranschlag zeigt die wesentlichen Zusammenhänge beider Haushalte. Gleichzeitig verdeutlicht diese Gegenüberstellung auch die zentralen Unterschiede (nicht finanzierungswirksame Aufwendungen, nicht ergebniswirksame Auszahlungen) und Gemeinsamkeiten (finanzierungswirksame Aufwendungen) von Finanzierungs- und Ergebnishaushalt.

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 13
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1.454,390	1.407,013	1.383,485
Finanzerträge	0,001	0,003	0,001
Erträge	1.454,391	1.407,016	1.383,485
Personalaufwand	905,188	875,004	825,597
Transferaufwand	104,611	95,259	86,379
Betrieblicher Sachaufwand	852,913	788,775	749,366
Aufwendungen	1.862,712	1.759,038	1.661,341
Nettoergebnis	-408,321	-352,022	-277,856

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1.450,207	1.398,684	1.360,024
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,024	0,031	0,021
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,084	0,065	0,087
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1.450,315	1.398,780	1.360,131
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.662,190	1.602,724	1.543,679
Auszahlungen aus Transfers	104,597	95,259	88,792
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	28,889	31,876	25,077
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,087	0,141	0,064
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1.795,763	1.730,000	1.657,611
Nettogeldfluss	-345,448	-331,220	-297,480

Bundesvoranschlag 2021

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 13 Justiz
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 13 Justiz	GB 13.01 Steuerung u.Services	GB 13.02 Rechtspre- chung	GB 13.03 Strafvollzug
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig- keit und Transfers	1.454,390	1,107	1.384,827	68,456
Finanzerträge	0,001		0,001	
Erträge	1.454,391	1,107	1.384,828	68,456
Personalaufwand	905,188	37,377	607,996	259,815
Transferaufwand	104,611	73,310	28,560	2,741
Betrieblicher Sachaufwand	852,913	19,607	466,880	366,426
Aufwendungen	1.862,712	130,294	1.103,436	628,982
Nettoergebnis	-408,321	-129,187	281,392	-560,526
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 13 Justiz	GB 13.01 Steuerung u.Services	GB 13.02 Rechtspre- chung	GB 13.03 Strafvollzug
Einzahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit und Transfers	1.450,207	0,710	1.381,041	68,456
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,024		0,004	0,020
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar- lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,084	0,001	0,030	0,053
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1.450,315	0,711	1.381,075	68,529
Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit	1.662,190	54,763	1.043,729	563,698
Auszahlungen aus Transfers	104,597	73,310	28,560	2,727
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	28,889	0,151	6,142	22,596
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle- hen sowie gewährten Vorschüssen	0,087		0,021	0,066
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1.795,763	128,224	1.078,452	589,087
Nettogeldfluss	-345,448	-127,513	302,623	-520,558

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 13 Justiz

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2021		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2020		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP *)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	5.885,000	1.581.952,000	5.857,000	1.562.657,000	5.464,825	1.415.801,675	5.581,000	1.448.029,300
Krankenpflegedienst	120,000	34.976,000	120,000	34.976,000	110,125	32.188,250	111,075	32.430,650
Lehrpersonen	2,000	860,000	2,000	860,000	8,325	2.855,475	8,325	2.855,475
RichterInnen und RichteramtsanwärterInnen	2.194,000	1.315.000,000	2.194,000	1.318.590,000	2.166,400	1.310.304,500	2.143,500	1.304.347,650
StaatsanwältInnen	530,000	349.526,000	530,000	349.526,000	496,950	327.160,250	494,650	325.905,750
Exekutivdienst	3.463,000	1.002.390,000	3.463,000	1.002.390,000	3.265,375	937.928,575	3.207,575	924.676,850
Militärischer Dienst (MB)	0,000	0,000	0,000	0,000	3,000	734,000	0,000	0,000
Summe	12.194,000	4.284.704,000	12.166,000	4.268.999,000	11.515,000	4.026.972,725	11.546,125	4.038.245,675

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die Zahl der Planstellen im Bereich des Bundesministeriums für Justiz wurden für das Jahr 2021 von 12 166 um 28 Planstellen auf 12.194 erhöht.

Diese Erhöhung setzt sich wie folgt zusammen:

- + 7 B/VB-Planstellen (A 1) für BMJ-Zentralleitung
- + 7 B/VB-Planstellen (A 1, A 2, A 3) für die Datenschutzbehörde
- + 14 B/VB-Planstellen (A 1) für das Bundesverwaltungsgericht

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
13.01 Steuerung und Services
Aufteilung auf Detailbudgets
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 13.01 Steuerung u.Services	DB 13.01.01 Strategie, Legistik	DB 13.01.02 Erwachse- nenschutz	DB 13.01.03 Opferhilfe	DB 13.01.04 Daten- schutzbe- hörde
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig- keit und Transfers	1,107	0,846			0,261
Erträge	1,107	0,846			0,261
Personalaufwand	37,377	33,780			3,597
Transferaufwand	73,310	0,097	59,630	13,583	
Betrieblicher Sachaufwand	19,607	18,813			0,794
Aufwendungen	130,294	52,690	59,630	13,583	4,391
Nettoergebnis	-129,187	-51,844	-59,630	-13,583	-4,130
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 13.01 Steuerung u.Services	DB 13.01.01 Strategie, Legistik	DB 13.01.02 Erwachse- nenschutz	DB 13.01.03 Opferhilfe	DB 13.01.04 Daten- schutzbe- hörde
Einzahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit und Transfers	0,710	0,464			0,246
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar- lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,001	0,001			
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,711	0,465			0,246
Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit	54,763	50,563			4,200
Auszahlungen aus Transfers	73,310	0,097	59,630	13,583	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,151	0,124			0,027
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	128,224	50,784	59,630	13,583	4,227
Nettogeldfluss	-127,513	-50,319	-59,630	-13,583	-3,981

I.C Detailbudgets
13.01.01 Strategie, Legistik
Erläuterungen

Globalbudget 13.01 Steuerung und Services

Detailbudget 13.01.01 Strategie, Legistik

Haushaltsführende Stelle: Haushaltsleitendes Organ (Bundesminister/in für Justiz)

Ziele

Ziel 1

WZ 1 Gewährleistung der Rechtssicherheit und des Rechtsfriedens, insbesondere durch Vorschläge zur Anpassung und Weiterentwicklung des Rechtssystems im Hinblick auf die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bedürfnisse.

Ziel 2

WZ 2 Sicherstellung eines gleichberechtigten Zugangs zur Justiz durch Unterstützung besonders schutzbedürftiger Personen bei der Wahrnehmung ihrer Rechte

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Erarbeitung legistischer Maßnahmen im Bereich des Strafrechts	Reform des Maßnahmenvollzugs gemäß § 21 Abs. 1 und 2 StGB. Erarbeitung eines Begutachtungsentwurfes für den Bereich des §21 Abs. 1 und 2 StGB unter Beiziehung von Expert*innen Überarbeitung der derzeit geltenden Rechtsgrundlagen hin zu einem modernen Maßnahmenvollzugsgesetz unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung des EGMR, insbesondere zum Rechtsschutzsystem	Im Juli 2018 gab es eine Stakeholder-Konferenz zum Thema Straf- und Maßnahmenvollzug. In Folge wurde der Entwurf aus 2016/17 im Lichte der Ergebnisse der informellen Begutachtung überarbeitet. Dieser ist den Stakeholdern zum Jahreswechsel 2018/19 zur neuerlichen Vorbegutachtung übermittelt worden. Die Maßnahme ist im Regierungsprogramm 2020-24 enthalten, allerdings mit zum Teil neuen Vorgaben, sodass es einer Anpassung bedarf.
		Inkrafttreten eines Bundesgesetzes, mit dem straf- und medienrechtliche Maßnahmen zur Bekämpfung von Hass im Netz getroffen werden Begleitung der Einführung der gesetzlichen Änderungen samt praktischer Maßnahmen durch u.a.: - Einführungserlass zum Bundesgesetz - Seminar „Gewalt und Hass im Netz“ Juni 2021 - Evaluierung der Einführung der VJ-Kennung ("Verurteilungsmotiv") für Straftaten, die aus rassistischen Motiven begangen werden	Im Regierungsprogramm 2020 – 2024 sind folgende Punkte zum Bereich „Schutz vor Gewalt und Hass im Netz“ beinhaltet: - Verfolgung von „Hass im Netz“ - Opferunterstützung bei „Hass im Netz“ - Prüfung auf Effizienz in der Rechtsumsetzung eines digitalen Gewaltschutz-Gesetzes - Einsetzung einer ressortübergreifenden Taskforce zur effizienten Bekämpfung von Hass im Netz und anderer digitaler Kriminalitätsformen

Bundesvoranschlag 2021

1	Erarbeitung legislativer Maßnahmen im Bereich des Zivilrechts	Erarbeitung eines Gesetzesentwurfs betreffend die Digitalisierung im Gesellschaftsrecht: Diskussion in einer Arbeitsgruppe, Vorlage eines Entwurfs in der zweiten Jahreshälfte, anschließende parlamentarische Beschlussfassung in der ersten Jahreshälfte 2021	Die umzusetzende Richtlinie (EU) 2019/1151 wurde im Juli 2019 im Amtsblatt kundgemacht.
1	Erarbeitung legislativer Maßnahmen in den Bereichen Datenschutz- und Vergaberecht	Ratifikation des Änderungsprotokolls SEV 223 zur Datenschutzkonvention des Europarates (ETS 108) Abschluss der fachlichen Vorarbeiten für die Ratifikation des Änderungsprotokolls SEV 223; Erstellung eines Ministerratsvortrags in Abstimmung mit dem BMeiA; Zuführung zur Beschlussfassung an den Nationalrat in Abstimmung mit dem BMeiA	Österreich hat das Änderungsprotokoll SEV 223 zur Datenschutzkonvention des Europarates (ETS 108) am 10. Oktober 2018 unterzeichnet. Nach der Ermöglichung der Ratifikation des Protokolls durch die EU-Mitgliedstaaten wurden die inhaltlichen Vorarbeiten für die Ratifikation des Protokolls bereits 2019 eingeleitet.
		Umsetzung des Regierungsprogrammes 2020-2024 im Bereich der Eigenlegistik für das DSG Weiterentwicklung des datenschutzrechtlichen Grundrechtsschutzes in § 1 DSG; Ausweitung der Vertretungsrechte nach § 28 DSG auf Verfahren nach § 29 DSG für Unternehmen mit einer Unternehmensgröße analog der Regelung in der österreichischen Digitalsteuer; weitere legislative Anpassungen im einfachgesetzlichen Teil des DSG ;Erarbeitung eines Begutachtungsentwurfes bis Ende 2020	Die Vorarbeiten für einen Ministerialentwurf zur Umsetzung der legislatischen Anpassungen des DSG haben im Sommer 2020 begonnen
		Erarbeitung und Auswertung eines Begutachtungsentwurfes und Abschluss des parlamentarischen Prozesses zur Umsetzung diverser Richtlinien und des Regierungsprogrammes im Rahmen der vergaberechtlichen Rechtsgrundlagen (insb. BVergG) Überarbeitung der vergaberechtlichen Rechtsgrundlagen zur rechtzeitigen Umsetzung der RL 2019/1161 und 2019/633; Implementierung des Regierungsprogrammes in Bezug auf das Vergaberecht	Die Umsetzung der RL 2019/1161 und 2019/633 hat bis 2.8.2021 bzw. 1.5.2021 zu erfolgen. Die Vorarbeiten für einen Begutachtungsentwurf haben im Mai 2020 begonnen. Die Bundesländer Arbeitsgruppe gem. Art. 14b B-VG soll noch im Juli 2020 das Vorhaben diskutieren.
2	Abbau von Sprachbarrieren durch verständliche – auch fremdsprachige – Formulare und Gerichtsentscheidungen	Übersetzung der wichtigsten Formulare und Informationsblätter im Strafprozess in die gängigsten Fremdsprachen 2021: 650	2019: 649 (47 Formulare, teils in 21 Sprachen übersetzt)

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Das Bundesministerium für Justiz ist eine Verwaltungsbehörde des Bundes, die für die Sicherstellung der Unabhängigkeit der Rechtsprechung und einer die Rechtsschutzinteressen der Bevölkerung wahrenen Rechtspflege sowie für die Legistik im Zivil- und Strafrecht zuständig ist.

Wesentliche Rechtsgrundlagen sind:

Bundesministeriengesetz, Beamtendienstrechtsgesetz, Vertragsbedienstetengesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.01 Strategie, Legistik
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Abgaben - brutto	16			6,50
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	16			6,50
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	16			6,50
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	69.000	68.000	68.168,95
Erträge aus Mieten	16	69.000	68.000	68.168,95
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	185.000	189.000	196.457,00
Erträge aus Transfers	16	195.000	261.000	256.291,74
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	27.000	27.000	21.515,16
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	27.000	27.000	21.515,16
Erträge aus Transfers von Unternehmen	16	168.000	234.000	234.776,58
Vergütungen innerhalb des Bundes	16			2.500,00
Sonstige Erträge	16	397.000	841.000	1.509.273,43
Geldstrafen	16	2.000	2.000	48.198,24
Aktivierte Eigenleistungen	16		4.000	
Wertaufholungen von Anlagen	16		1.000	937.624,00
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16	2.000		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	380.000	800.000	503.944,55
Übrige sonstige Erträge	16	13.000	23.000	19.506,64
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		846.000	1.359.000	2.032.697,62
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>464.000</i>	<i>543.000</i>	<i>591.129,07</i>
Erträge		846.000	1.359.000	2.032.697,62
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>464.000</i>	<i>543.000</i>	<i>591.129,07</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	24,520.000	23,755.000	24,466.577,06
Mehrdienstleistungen	16	1,200.000	1,100.000	1,094.136,62
Sonstige Nebengebühren	16	836.000	868.000	794.667,40
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	5,480.000	5,669.000	5,592.842,42
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	1,615.000	2,180.000	663.898,48
Freiwilliger Sozialaufwand	16	49.000	49.000	34.571,17
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	80.000	77.000	77.282,23
Summe Personalaufwand		33,780.000	33,698.000	32,723.975,38
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>32,580.000</i>	<i>31,898.000</i>	<i>32,060.076,90</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	97.000	82.000	104.341,15
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	97.000	82.000	104.341,15
Summe Transferaufwand		97.000	82.000	104.341,15
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>97.000</i>	<i>82.000</i>	<i>104.341,15</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	881.000	905.000	891.933,02
Materialaufwand	16	1.000	2.000	93,08
Mieten	16	1,790.000	2,296.000	1,439.376,64
Instandhaltung	16	830.000	978.000	1,794.059,83
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	185.000	185.000	150.570,73
Reisen	16	522.000	522.000	436.873,89
Aufwand für Werkleistungen	16	11,624.000	13,571.000	11,148.198,93

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.01 Strategie, Logistik
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	16	811.000	784.000	609.616,30
Transporte durch Dritte	16	337.000	322.000	254.607,74
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	650.000	900.000	548.856,47
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	258.000	200.000	195.768,80
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16	6.000	1.000	2,03
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	918.000	761.000	931.750,94
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	3.000	3.000	1.804,58
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	16	170.000		159.834,32
Energie	16	230.000	230.000	229.473,24
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	515.000	528.000	540.638,80
Summe Betrieblicher Sachaufwand		18,813.000	21,427.000	18,401.708,40
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>17,983.000</i>	<i>20,523.000</i>	<i>17,690.102,00</i>
Aufwendungen		52,690.000	55,207.000	51,230.024,93
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>50,660.000</i>	<i>52,503.000</i>	<i>49,854.520,05</i>
Nettoergebnis		-51,844.000	-53,848.000	-49,197.327,31
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-50,196.000</i>	<i>-51,960.000</i>	<i>-49,263.390,98</i>

Erläuterungen:

Der Mehrbedarf im Personalbereich ist vor allem durch Gehaltserhöhung und Struktureffekt bedingt. Der Minderbedarf im Bereich der Sachaufwendungen resultiert demgegenüber aus der Umsetzung kostendämpfender Maßnahmen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.01 Strategie, Logistik
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Abgaben - brutto	16			6,50
Einzahlungen aus Gebühren, Bundesverwaltungs- abgaben und sonstigen Abgaben	16			6,50
Einzahlungen aus Gebühren und Bundesverwaltungs- abgaben	16			6,50
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	69.000	68.000	70.433,32
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	69.000	68.000	67.933,32
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16			2.500,00
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	185.000	189.000	170.837,00
Einzahlungen aus Transfers	16	195.000	261.000	261.643,02
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	27.000	27.000	27.264,44
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	27.000	27.000	27.264,44
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	16	168.000	234.000	234.378,58
Sonstige Einzahlungen	16	15.000	25.000	71.276,43
Einzahlungen aus Geldstrafen	16	2.000	2.000	51.478,24
Übrige sonstige Einzahlungen	16	13.000	23.000	19.798,19
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		464.000	543.000	574.196,27
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16	1.000	1.000	730,08
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	1.000	1.000	730,08
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		1.000	1.000	730,08
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		465.000	544.000	574.926,35
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	24,520.000	23,755.000	24,506.120,52
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	1,200.000	1,100.000	1,098.096,04
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	836.000	868.000	793.287,67
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	5,480.000	5,669.000	5,588.898,33
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	415.000	380.000	457.174,44
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	49.000	49.000	35.736,31
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	80.000	77.000	77.021,59
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	881.000	905.000	884.362,21
Auszahlungen aus Materialaufwand	16	1.000	2.000	95,96
Auszahlungen aus Mieten	16	1,790.000	2,296.000	1,469.116,66
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	830.000	978.000	1,237.906,67
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	185.000	185.000	162.456,02
Auszahlungen aus Reisen	16	522.000	522.000	436.873,89
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	11,624.000	13,571.000	11,410.160,99
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16	811.000	784.000	608.548,95

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.01 Strategie, Logistik
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	337.000	322.000	324.643,64
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	258.000	200.000	175.285,23
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	744.000	758.000	782.492,16
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	3.000	3.000	1.795,33
Auszahlungen aus Energie	16	230.000	230.000	219.971,73
Auszahlungen aus übrigen sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	511.000	525.000	560.725,10
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		50,563.000	52,421.000	50,048.277,28
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	97.000	82.000	82.491,14
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	97.000	82.000	82.491,14
Summe Auszahlungen aus Transfers		97.000	82.000	82.491,14
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	124.000	164.000	993.497,87
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	16			561.782,40
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	108.000	108.000	191.234,93
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	16.000	56.000	240.480,54
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		124.000	164.000	993.497,87
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		50,784.000	52,667.000	51,124.266,29
Nettogeldfluss		-50,319.000	-52,123.000	-50,549.339,94

Erläuterungen:

Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (Dotierung von Rückstellungen für Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und Prozesskosten) und nicht finanzierungswirksame Erträge, überwiegend aus der Auflösung von Rückstellungen, zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.01 Strategie, Legistik
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	237,000	82.547,000	230,000	79.102,000	198,100	65.197,850	227,525	76.343,200
RichterInnen und RichteramtsanwärterInnen	0,000	0,000	0,000	0,000	41,000	24.378,000	38,750	23.068,500
StaatsanwältInnen	66,000	44.430,000	66,000	44.430,000	76,600	50.429,000	78,300	51.634,500
Exekutivdienst	15,000	5.896,000	15,000	5.896,000	23,000	8.021,000	22,000	7.701,000
Summe	318,000	132.873,000	311,000	129.428,000	338,700	148.025,850	366,575	158.747,200

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Die Zentralstelle verfügte im Jahr 2020 über 311 Planstellen, die für das Jahr 2021 um 7 Planstellen auf 318 erhöht werden.

I.C Detailbudgets
13.01.02 Erwachsenenenschutz
Erläuterungen

Globalbudget 13.01 Steuerung und Services

Detailbudget 13.01.02 Erwachsenenenschutz

Haushaltsführende Stelle: Haushaltsleitendes Organ (Bundesminister/in für Justiz)

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der Vertretung psychisch kranker und aufgrund vergleichbarer Beeinträchtigungen in ihrer Entscheidungsfähigkeit eingeschränkter Personen sowie der Durchführung von Abklärungen im Auftrag des Gerichts und der Errichtung von Vertretungsverhältnissen durch die Erwachsenenenschutzvereine

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Finanzierung einer ausreichenden Anzahl von gerichtlichen ErwachsenenvertreterInnen, Clearing-MitarbeiterInnen, PatientenanwältInnen und BewohnervertreterInnen bei den Erwachsenenenschutzvereinen (Betreuungsstellen)	Gesamtzahl der von den Erwachsenenenschutzvereinen bereitgestellten Betreuungsstellen: 2021: 485	Gesamtzahl der von den Erwachsenenenschutzvereinen bereitgestellten Betreuungsstellen: 2019: 480

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Aus den Mitteln dieses Detailbudgets werden insbesondere Förderungen an Erwachsenenenschutzvereine und die Patientenanwaltschaft erbracht. Diesen obliegt es, geeignete Erwachsenenvertreter*innen für geistig behinderte oder psychisch kranke Personen auszubilden und den Gerichten zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben nach §§ 271 ff des Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches zur Verfügung zu stellen. Ferner sorgen sie für eine spezifische Ausbildung von Patientenanwält*innen und deren Bereitstellung für Personen, die in geschlossenen Bereichen von psychiatrischen Krankenanstalten nach dem Unterbringungsgesetz angehalten werden, und für Belange der Bewohnervertretung im Sinne des Heimaufenthaltsgesetzes.

Wesentliche Rechtsgrundlagen sind:

Erwachsenenschutzvereins-, Patientenanwalts- und Bewohnervertretergesetz, Heimaufenthaltsgesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.02 Erwachsenenschutz
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	59,630.000	57,001.000	55,365.768,33
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	59,630.000	57,001.000	55,365.768,33
Summe Transferaufwand		59,630.000	57,001.000	55,365.768,33
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>59,630.000</i>	<i>57,001.000</i>	<i>55,365.768,33</i>
Aufwendungen		59,630.000	57,001.000	55,365.768,33
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>59,630.000</i>	<i>57,001.000</i>	<i>55,365.768,33</i>
Nettoergebnis		-59,630.000	-57,001.000	-55,365.768,33
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-59,630.000</i>	<i>-57,001.000</i>	<i>-55,365.768,33</i>

Erläuterungen:

Die Steigerung der Sachaufwendungen in diesem Detailbudget gegenüber dem BVA des Jahres 2020 spiegeln Mehrkosten aufgrund der notwendigen Anhebung der Förderungen zur Abgeltung der Leistungen der Erwachsenenschutzverein wider. Dabei wurden sowohl strukturelle Effekte (Gehaltsanpassungen/ Vorrückungen) als auch eine - im Hinblick auf den Anstieg der Nachfrage nach Übernahme gerichtlicher Erwachsenenvertretungen - geringfügige Aufstockung der Kapazitäten berücksichtigt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.02 Erwachsenenschutz
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	59,630.000	57,001.000	55,365.768,33
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	59,630.000	57,001.000	55,365.768,33
Summe Auszahlungen aus Transfers		59,630.000	57,001.000	55,365.768,33
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		59,630.000	57,001.000	55,365.768,33
Nettogeldfluss		-59,630.000	-57,001.000	-55,365.768,33

Erläuterungen:

Es bestehen keine Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag.

**I.C Detailbudgets
13.01.03 Opferhilfe
Erläuterungen**

Globalbudget 13.01 Steuerung und Services

Detailbudget 13.01.03 Opferhilfe

Haushaltsführende Stelle: Haushaltsleitendes Organ (Bundesminister/in für Justiz)

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der flächendeckenden und qualitativ hochwertigen Versorgung von anspruchsberechtigten Personen (Opfern von Gewalt- und Sexualdelikten sowie gegebenenfalls deren Bezugspersonen) mit juristischer und psychosozialer Prozessbegleitung

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Finanzierung der Gewährung von psychosozialer und juristischer Prozessbegleitung durch bewährte und geeignete Einrichtungen in ausreichendem Umfang	Anzahl der im Rahmen der Prozessbegleitung betreuten anspruchsberechtigten Personen: 2021: 9.635	Anzahl der im Rahmen der Prozessbegleitung betreuten anspruchsberechtigten Personen: 2019: 8.908

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Aus den Mitteln dieses Detailbudgets werden Förderungen an Opferhilfeeinrichtungen erbracht, die für Opfer bestimmter Straftaten gesetzlich vorgesehene Prozessbegleitungen anbieten.

Die Rechtsgrundlage für die entsprechenden Förderungen findet sich in § 66 Abs. 2 StPO bzw. Art. VI der StPO-Novelle 1999, BGBl. I Nr. 55/1999.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.03 Opferhilfe
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	13,583.000	9,429.000	8,498.042,37
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	13,583.000	9,429.000	8,498.042,37
Summe Transferaufwand		13,583.000	9,429.000	8,498.042,37
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>13,583.000</i>	<i>9,429.000</i>	<i>8,498.042,37</i>
Aufwendungen		13,583.000	9,429.000	8,498.042,37
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>13,583.000</i>	<i>9,429.000</i>	<i>8,498.042,37</i>
Nettoergebnis		-13,583.000	-9,429.000	-8,498.042,37
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-13,583.000</i>	<i>-9,429.000</i>	<i>-8,498.042,37</i>

Erläuterungen:

Die Erhöhung der Sachaufwendungen in diesem Detailbudget gegenüber dem BVA 2020 ist durch die steigende Inanspruchnahme der psychosozialen und juristischen Prozessbegleitung durch Opfer von Sexual- und Gewaltstraftaten bedingt. Des Weiteren ist ein Mehraufwand im Zusammenhang mit der Bekämpfung von Hass im Netz und dementsprechender Steigerung der Fälle, in denen Anspruch auf Prozessbegleitung besteht, berücksichtigt.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.03 Opferhilfe
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	13,583.000	9,429.000	8,498.042,37
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	13,583.000	9,429.000	8,498.042,37
Summe Auszahlungen aus Transfers		13,583.000	9,429.000	8,498.042,37
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		13,583.000	9,429.000	8,498.042,37
Nettogeldfluss		-13,583.000	-9,429.000	-8,498.042,37

Erläuterungen:

Es bestehen keine Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag.

I.C Detailbudgets
13.01.04 Datenschutzbehörde
Erläuterungen

Globalbudget 13.01 Steuerung und Services

Detailbudget 13.01.04 Datenschutzbehörde

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Datenschutzbehörde

Ziele

Ziel 1

WZ 1 Gewährleistung der Rechtssicherheit und des Rechtsfriedens, insbesondere durch Vorschläge zur Anpassung und Weiterentwicklung des Rechtssystems im Hinblick auf die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bedürfnisse

Ziel 2

WZ 3 Objektive, faire und unabhängige Führung und Entscheidung von Verfahren durch Gerichte, Staatsanwaltschaften und die Datenschutzbehörde in angemessener Dauer.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
2	Durchführung von nationalen und internationalen Beschwerdeverfahren erster Instanz in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten mit möglichst geringer Verfahrensdauer	Eingegangene Verfahren 2021: Eingegangen: 3500 Erledigt: 2200 Durchschnittl. Verfahrensdauer: 4 Monate Bestätigungsquote: 90%	Eingegangene Verfahren 2019: Eingegangen: 2977 Erledigt: 1405 Durchschnittl. Verfahrensdauer: 4 Monate Bestätigungsquote: 90%
1	Entwicklung europaweiter Datenschutzstandards und Sicherstellung eines einheitlichen Vollzugs	Teilnahme an den Sitzungen EDSA Experten und Leitungsebene, Entwicklung europaweiter Standards Termine für die Meetings werden auf europäischer Ebene festgelegt	Teilnahme an den Sitzungen EDSA Experten und Leitungsebene, Entwicklung europaweiter Standards Termine für die Meetings werden auf europäischer Ebene festgelegt
2	Zertifizierung von internen Verhaltensregeln gemäß Art. 40 DSGVO und Genehmigung von Datenverarbeitungen zu Forschungszwecken (§7 DSG) zur Einhaltung internationaler Datenstandards	Abschluss der Verfahren innerhalb der vorgegebenen Fristen bei Anfall Beibehaltung der Erledigungsquote 100% [Zielzustand per 12/2021]	Erfolgreich abgeschlossene Verfahren und Genehmigung von Anträgen, 100% Erledigungsquote

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Ein- und Auszahlungen der Datenschutzbehörde sind hier veranschlagt. Sie sorgt für die Einhaltung des Datenschutzes in Österreich und ist daher vor Erlassung von Bundesgesetzen, die wesentliche Fragen des Datenschutzes unmittelbar betreffen, sowie von Verordnungen des Bundes, die auf der Grundlage dieses Bundesgesetzes ergehen oder sonstige wesentliche Fragen des Datenschutzes unmittelbar betreffen, anzuhören. Vor der Datenschutzbehörde können zudem die durch das Datenschutzgesetz gewährleisteten Rechte sowohl gegenüber öffentlichen als auch privaten Arbeitgebern durchgesetzt werden.

Wesentliche Rechtsgrundlagen sind:

Datenschutzgesetz 2000, Datenschutzanpassungsgesetz 2018, E-Government-Gesetz, Datenschutzgrundverordnung

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.04 Datenschutzbehörde
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	18.000	18.000	103.896,36
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	18.000	18.000	103.896,36
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16			761,50
Erträge aus Transfers	16	72.000	66.000	62.776,74
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	72.000	66.000	62.776,74
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	72.000	66.000	62.776,74
Sonstige Erträge	16	171.000	176.000	19.920.708,89
Geldstrafen	16	156.000	156.000	19.908.075,00
Wertaufholungen von Anlagen	16	13.000		11.367,74
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	2.000	20.000	1.266,15
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		261.000	260.000	20.088.143,49
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>246.000</i>	<i>240.000</i>	<i>20.075.509,60</i>
Erträge		261.000	260.000	20.088.143,49
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>246.000</i>	<i>240.000</i>	<i>20.075.509,60</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	2,900.000	1,810.000	1,598.419,64
Mehrdienstleistungen	16	43.000	29.000	40.600,18
Sonstige Nebengebühren	16	31.000	22.000	27.661,36
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	420.000	395.000	397.216,55
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	176.000	177.000	20.463,23
Freiwilliger Sozialaufwand	16	22.000	15.000	15.770,35
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	5.000	5.000	3.136,33
Summe Personalaufwand		3,597.000	2,453.000	2,103.267,64
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3,427.000</i>	<i>2,291.000</i>	<i>2,082.804,41</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten	16	243.000	243.000	190.154,60
Instandhaltung	16	6.000	15.000	38.391,06
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	40.000	24.000	19.867,83
Reisen	16	32.000	29.000	29.403,27
Aufwand für Werkleistungen	16	104.000	39.000	61.253,71
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	16	150.000	50.000	92.533,62
Transporte durch Dritte	16	99.000	81.000	95.735,72
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	20.000	20.000	9.617,32
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	70.000	28.000	63.581,50
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16	1.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	29.000	18.000	35.142,15
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16			201,26
Energie	16	16.000	10.000	14.973,84
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	13.000	8.000	19.967,05
Summe Betrieblicher Sachaufwand		794.000	547.000	635.680,78
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>773.000</i>	<i>527.000</i>	<i>626.063,46</i>
Aufwendungen		4,391.000	3,000.000	2,738.948,42
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>4,200.000</i>	<i>2,818.000</i>	<i>2,708.867,87</i>
Nettoergebnis		-4,130.000	-2,740.000	17,349.195,07
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-3,954.000</i>	<i>-2,578.000</i>	<i>17,366.641,73</i>

Erläuterungen:

Die Erhöhung im Bereich der Sachaufwendungen ist vor allem auf allgemeine Preissteigerungen zurückzuführen. Erhöhte Aufwendungen im Personalbereich resultieren aus Gehaltserhöhung, Struktureffekt und sowie einer Personalaufstockung um 7 VBÄ zur Abdeckung der Mehraufgaben infolge der DSGVO.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.04 Datenschutzbehörde
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	18.000	18.000	95.238,33
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	18.000	18.000	95.238,33
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16			824,50
Einzahlungen aus Transfers	16	72.000	66.000	65.388,03
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	72.000	66.000	65.388,03
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	72.000	66.000	65.388,03
Sonstige Einzahlungen	16	156.000	156.000	1.634,30
Einzahlungen aus Geldstrafen	16	156.000	156.000	1.634,30
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		246.000	240.000	163.085,16
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		246.000	240.000	163.085,16
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	2,900.000	1,810.000	1,602.336,49
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	43.000	29.000	28.256,20
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	31.000	22.000	21.193,08
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	420.000	395.000	392.311,54
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	6.000	15.000	7.187,40
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	22.000	15.000	15.770,35
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	5.000	5.000	3.399,13
Auszahlungen aus Mieten	16	243.000	243.000	190.154,60
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	6.000	15.000	38.391,06
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	40.000	24.000	17.751,53
Auszahlungen aus Reisen	16	32.000	29.000	29.403,27
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	104.000	39.000	59.430,99
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16	150.000	50.000	92.597,93
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	99.000	81.000	81.635,88
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	70.000	28.000	65.501,14
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	29.000	18.000	29.827,65
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16			220,09
Auszahlungen aus Energie	16	16.000	10.000	9.640,51
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	13.000	8.000	19.967,05
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		4,200.000	2,818.000	2,675.148,24
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	27.000		32.168,60
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	12.000		12.862,91
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	15.000		19.305,69

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.04 Datenschutzbehörde
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig- keit		27.000		32.168,60
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		4,227.000	2,818.000	2,707.316,84
Nettogeldfluss		-3,981.000	-2,578.000	-2,544.231,68

Erläuterungen:

Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (Dotierung von Rückstellungen für Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube) zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.01.04 Datenschutzbehörde
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	44,000	17.525,000	37,000	14.597,000	32,500	12.619,500	32,000	12.770,000
Summe	44,000	17.525,000	37,000	14.597,000	32,500	12.619,500	32,000	12.770,000

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Die Datenschutzbehörde verfügte im Jahr 2020 über 37 Planstellen, die für das Jahr 2021 um 7 Planstellen auf 44 Planstellen erhöht werden.

I.C Detailbudgets
13.02 Rechtsprechung
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 13.02 Rechtspre- chung	DB 13.02.01 OGH + GP	DB 13.02.02 OLG Wien	DB 13.02.03 OLG Linz	DB 13.02.04 OLG Graz
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig- keit und Transfers	1.384,827	0,292	634,815	257,023	223,187
Finanzerträge	0,001				0,001
Erträge	1.384,828	0,292	634,815	257,023	223,188
Personalaufwand	607,996	18,327	263,484	104,844	101,403
Transferaufwand	28,560	0,002			
Betrieblicher Sachaufwand	466,880	2,443	191,997	73,952	63,969
Aufwendungen	1.103,436	20,772	455,481	178,796	165,372
Nettoergebnis	281,392	-20,480	179,334	78,227	57,816
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 13.02 Rechtspre- chung	DB 13.02.01 OGH + GP	DB 13.02.02 OLG Wien	DB 13.02.03 OLG Linz	DB 13.02.04 OLG Graz
Einzahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit und Transfers	1.381,041	0,107	633,315	256,323	221,888
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,004		0,003		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar- lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,030			0,001	0,003
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1.381,075	0,107	633,318	256,324	221,891
Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit	1.043,729	20,280	441,976	173,643	161,270
Auszahlungen aus Transfers	28,560	0,002			
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	6,142	0,025	1,505	0,480	1,180
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle- hen sowie gewährten Vorschüssen	0,021		0,006		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1.078,452	20,307	443,487	174,123	162,450
Nettogeldfluss	302,623	-20,200	189,831	82,201	59,441

DB 13.02.05 OLG Inns- bruck	DB 13.02.06 Zentr. Res- sourcen	DB 13.02.07 BVwG
205,121	63,049	1,340
205,121	63,049	1,340
70,310	1,712	47,916
	28,505	0,053
40,186	67,504	26,829
110,496	97,721	74,798
94,625	-34,672	-73,458

DB 13.02.05 OLG Inns- bruck	DB 13.02.06 Zentr. Res- sourcen	DB 13.02.07 BVwG
205,021 0,001	63,047	1,340
		0,026
205,022	63,047	1,366
107,295	65,205	74,060
	28,505	0,053
0,160	2,772	0,020
		0,015
107,455	96,482	74,148
97,567	-33,435	-72,782

I.C Detailbudgets
13.02.01 Oberster Gerichtshof und Generalprokuratur
Erläuterungen

Globalbudget 13.02 Rechtsprechung

Detailbudget 13.02.01 Oberster Gerichtshof und Generalprokuratur
Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des OGH

Ziele

Ziel 1

WZ 3 Objektive, faire und unabhängige Führung und Entscheidung von Verfahren durch Gerichte, Staatsanwaltschaften und die Datenschutzbehörde in angemessener Dauer.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Sicherstellung einer einheitlichen Rechtsanwendung in Zivilverfahren	Anzahl der Erledigungen (ordentliche und außerordentliche Rechtsmittel, laut Tätigkeitsbericht) Zielwert 2021: > 2.800	Anzahl der Erledigungen (ordentliche und außerordentliche Rechtsmittel, laut Tätigkeitsbericht) 2019: 2.793

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Die Ein- und Auszahlungen des Obersten Gerichtshofes und der Generalprokuratur sind hier veranschlagt.

An der Spitze der dem Obersten Gerichtshof gesetzlich übertragenen Aufgaben steht seine Stellung im Bereich der ordentlichen Gerichtsbarkeit. Der Oberste Gerichtshof ist oberste Instanz in Zivil- und Strafsachen (Art 92 Abs 1 B-VG). Ihm obliegt die Wahrnehmung einer umfassenden Leitfunktion für die gesamte ordentliche Gerichtsbarkeit. Des Weiteren fällt die Erstattung von Besetzungsvorschlägen für die Ernennung von Richter*innen und Staatsanwälte*innen sowie die Erledigung der in seinen Wirkungsbereich fallenden Justizverwaltungsangelegenheiten in seine Zuständigkeit.

Die Generalprokuratur wirkt an allen Strafverfahren des Obersten Gerichtshofs mit. Sie tritt nicht als Ermittlerin oder Anklägerin, sondern vielmehr als Rechtswahrerin auf und dient dem – über die bloße Durchsetzung eines Strafanspruchs weit hinausgehenden – staatlichen Anliegen einer gesetzeskonformen Strafrechtspflege.

Die Mittelaufbringung erfolgt in erster Linie durch Erlöse für hoheitliche Leistungen (Gerichtsgebühren und Kostenersätze).

Die wesentlichen Rechtsgrundlagen sind:

Justizielle Materien- und Verfahrensgesetze, Gerichtsorganisationsgesetz, Staatsanwaltschaftsgesetz, Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, Gerichtsgebührengesetz, Gebührenanspruchsgesetz, Bundesgesetz über die allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen und Dolmetscher, Gerichtliches Einbringungsgesetz, Rechtsanwaltsanordnung, (Pauschalvergütung an den Österreichischen Rechtsanwaltskammertag) Strafrechtliches Entschädigungsgesetz, Erwachsenenschutzvereins-, Patienten-anwalts- und Bewohnervertretergesetz, Heimaufenthaltsgesetz, Unterbringungsgesetz, Grundrechtsbeschwerdegesetz, Rechtsanwaltsprüfungsgesetz, Notariatsprüfungsgesetz, Beamten-dienstrechtsgesetz, Vertragsbediensteten-gesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.01 Oberster Gerichtshof und Generalprokuratur
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	5.000	5.000	5.184,00
Erträge aus Mieten	16	5.000	5.000	5.184,00
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	94.000	82.000	154.742,79
Sonstige Erträge	33	193.000	198.000	203.858,83
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	33	185.000	185.000	193.858,83
Übrige sonstige Erträge	33	8.000	13.000	10.000,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		292.000	285.000	363.785,62
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>107.000</i>	<i>100.000</i>	<i>169.926,79</i>
Erträge		292.000	285.000	363.785,62
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>107.000</i>	<i>100.000</i>	<i>169.926,79</i>
Personalaufwand				
Bezüge	33	14,393.000	14,095.000	13,510.273,53
Mehrdienstleistungen	33	120.000	113.000	105.403,35
Sonstige Nebengebühren	33	97.000	85.000	77.504,29
Gesetzlicher Sozialaufwand	33	2,844.000	2,715.000	2,609.417,72
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	33	790.000	640.000	404.879,12
Freiwilliger Sozialaufwand	33	18.000	14.000	7.813,10
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	65.000	58.000	55.818,03
Summe Personalaufwand		18,327.000	17,720.000	16,771.109,14
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>17,907.000</i>	<i>17,300.000</i>	<i>16,366.230,02</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	33	2.000	2.000	2.000,00
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	33	2.000	2.000	2.000,00
Summe Transferaufwand		2.000	2.000	2.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	<i>2.000,00</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	33	5.000	5.000	5.224,45
Mieten	33	1,283.000	1,283.000	1,245.965,51
Instandhaltung	33	58.000	51.000	63.773,55
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	36.000	37.000	36.409,18
Reisen	33	41.000	15.000	13.890,28
Aufwand für Werkleistungen	33	295.000	276.000	233.606,96
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	33	63.000	43.000	
Transporte durch Dritte	33	5.000	8.000	12.615,02
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	33	70.000	70.000	66.214,26
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	33	29.000	17.000	25.095,70
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	558.000	516.000	485.267,55
Aufwand aus Währungsdifferenzen	33	1.000	1.000	787,16
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	33			516,78
Energie	33	37.000	37.000	36.760,00
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	520.000	478.000	447.203,61
Summe Betrieblicher Sachaufwand		2,443.000	2,321.000	2,188.062,46
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,373.000</i>	<i>2,251.000</i>	<i>2,121.330,74</i>
Aufwendungen		20,772.000	20,043.000	18,961.171,60
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>20,282.000</i>	<i>19,553.000</i>	<i>18,489.560,76</i>
Nettoergebnis		-20,480.000	-19,758.000	-18,597.385,98

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.01 Oberster Gerichtshof und Generalprokuratur
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		-20,175.000	-19,453.000	-18,319.633,97

Erläuterungen:

Im Budget des Obersten Gerichtshofes und der Generalprokuratur ergibt sich im Personalbereich eine Kostensteigerung aus Lohnerhöhung und Struktureffekt. Bei den Sachaufwendungen wurde der BVA 2020 vor allem aufgrund von allgemeinen Preissteigerungen erhöht.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.01 Oberster Gerichtshof und Generalprokuratur
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	5.000	5.000	5.184,00
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	5.000	5.000	5.184,00
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	94.000	82.000	154.742,79
Sonstige Einzahlungen	33	8.000	13.000	10.000,00
Übrige sonstige Einzahlungen	33	8.000	13.000	10.000,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		107.000	100.000	169.926,79
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		107.000	100.000	169.926,79
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	33	14,393.000	14,095.000	13,539.219,97
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	33	120.000	113.000	107.727,10
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	33	97.000	85.000	77.171,77
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	33	2,844.000	2,715.000	2,615.288,98
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	33	370.000	220.000	303.873,28
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	33	18.000	14.000	9.733,10
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	65.000	58.000	55.654,67
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	33	5.000	5.000	5.073,15
Auszahlungen aus Mieten	33	1,283.000	1,283.000	1,244.035,72
Auszahlungen aus Instandhaltung	33	58.000	51.000	62.636,90
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	36.000	37.000	36.414,78
Auszahlungen aus Reisen	33	41.000	15.000	13.890,28
Auszahlungen aus Werkleistungen	33	295.000	281.000	220.522,09
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	33	63.000	43.000	
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	33	5.000	8.000	13.139,26
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	33	29.000	17.000	25.259,34
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	33	558.000	516.000	472.229,44
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	33	1.000	1.000	807,60
Auszahlungen aus Energie	33	37.000	37.000	36.760,00
Auszahlungen aus übrigen sonstigen betrieblichen Sachaufwand	33	520.000	478.000	434.661,84
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		20,280.000	19,556.000	18,801.869,83
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	33	2.000	2.000	2.000,00
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	33	2.000	2.000	2.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		2.000	2.000	2.000,00
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	33	25.000	25.000	35.453,51

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.01 Oberster Gerichtshof und Generalprokuratur
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	33	5.000	5.000	8.352,00
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	20.000	20.000	27.101,51
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		25.000	25.000	35.453,51
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		20,307.000	19,583.000	18,839.323,34
Nettogeldfluss		-20,200.000	-19,483.000	-18,669.396,55

Erläuterungen:

Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (Dotierung von Rückstellungen für Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube) und nicht finanzierungswirksame Erträge, überwiegend aus der Auflösung von Rückstellungen, zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.01 Oberster Gerichtshof und Generalprokurator
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	37,000	8.719,000	37,000	8.719,000	33,900	8.139,300	35,900	8.571,300
RichterInnen und RichteramtsanwärterInnen	60,000	60.516,000	60,000	60.516,000	65,950	63.859,600	68,250	65.219,000
StaatsanwältInnen	18,000	18.166,000	18,000	18.166,000	20,000	19.556,000	19,000	18.781,000
Summe	115,000	87.401,000	115,000	87.401,000	119,850	91.554,900	123,150	92.571,300

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Der Oberste Gerichtshof und die Generalprokurator verfügt im Jahr 2021 über 115 Planstellen (keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr).

I.C Detailbudgets
13.02.02 Oberlandesgericht Wien
Erläuterungen

Globalbudget 13.02 Rechtsprechung

Detailbudget 13.02.02 Oberlandesgericht Wien

Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Oberlandesgerichtes Wien

Ziele

Ziel 1

WZ 3 Objektive, faire und unabhängige Führung und Entscheidung von Verfahren durch Gerichte und Staatsanwaltschaften in angemessener Dauer.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Gezielte Aktivitäten des Justizmanagements (z.B. Berichtsaufträge, Aufarbeitungspläne etc) auf Basis einer engmaschigen laufenden Beobachtung der Entwicklung der Urteilsausfertigungsdauer und der Verfahrensdauer.	Anzahl der jährlichen Prüflistenvermerke der über 6 Monate ausständigen Urteile (SV6) in zivilrechtlichen Streitsachen (C*) im Verhältnis zu den jährlich erledigten Urteilen (C*) 2021: < 2 %	Istzustand 2019: 418 zu 15047 (2,78%)
1	Ausbau der elektronischen Einbringungsmöglichkeiten für Sachverständige und Dolmetscher*innen	Elektronische Einbringung durch Sachverständige und Dolmetscher*innen. 2021: 53.850 (Anzahl)	Istzustand 2019: 59.766 (Anzahl)
1	Organisation justizinterner, zielgerichteter und bedarfsmotivierter Aus- und Fortbildungsveranstaltungen	Organisation und Abhaltung justizinterner Fortbildungsveranstaltungen: 2021: > 40 2019: 3447 (Tage)	Istzustand 2019: 60

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Die Ein- und Auszahlungen des Oberlandesgerichts Wien sind hier veranschlagt. Zu den Aufgaben des Oberlandesgerichts und der Bezirks- und Landesgerichte sowie Staatsanwaltschaften seines Sprengels zählen unter anderem die Sicherstellung der organisatorischen, personellen und sachlichen Voraussetzungen für die Rechtsprechung in Angelegenheiten des Zivil- und des Strafrechts, die Rechtsprechung in Zivil- und Strafsachen, die Verfolgung von Straftaten einschließlich der Anklageerhebung, die Erstattung von Besetzungsvorschlägen für die Ernennung von Richter*innen und Staatsanwälte*innen sowie die Erledigung der in den jeweiligen Wirkungsbereich fallenden Justizverwaltungsangelegenheiten.

Die Mittelaufbringung erfolgt in erster Linie durch Erlöse für hoheitliche Leistungen (Gerichtsgebühren und Kostenersätze), Ersätzen der Sozialversicherungsträger, Geldstrafen und Geldbußen.

Die wesentlichen Rechtsgrundlagen sind:

Justizielle Materien- und Verfahrensgesetze, Gerichtsorganisationsgesetz, Staatsanwaltschaftsgesetz, Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, Gerichtsgebührengesetz, Gebührenanspruchsgesetz, Bundesgesetz über die allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen und Dolmetscher, Gerichtliches Einbringungsgesetz, Rechtsanwaltsanordnung, (Pauschalvergütung an den Österreichischen Rechtsanwaltskammertag) Strafrechtliches Entschädigungsgesetz, Vereinssachwalter-, Patienten-anwalts- und Bewohnervertretergesetz, Heimaufenthaltsgesetz, Unterbringungsgesetz, Grundrechtsbeschwerde- Gesetz, Rechtsanwaltsprüfungsgesetz, Notariatsprüfungsgesetz, Beamtendienstrechtsgesetz, Vertragsbediensteten-gesetz.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.02 Oberlandesgericht Wien
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit		1,107.000	1,016.000	852.718,80
	16	387.000	385.000	391.306,65
	33	720.000	631.000	461.412,15
Erträge aus Mieten		587.000	655.000	563.926,19
	16	387.000	385.000	391.306,65
	33	200.000	270.000	172.619,54
Erträge aus der Veräußerung von Material	33	9.000	9.000	1.629,20
Erträge aus Leistungen	33	301.000	252.000	237.031,21
Sonstige wirtschaftliche Erträge	33	210.000	100.000	50.132,20
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	613,840.000	586,585.000	552,040.517,73
Erträge aus Transfers	33	6.000	6.000	5.287,59
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	33	1.000	1.000	1.292,15
Transfers von Sozialversicherungsträgern	33	1.000	1.000	1.292,15
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	33	5.000	5.000	3.995,44
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	33	5.000	5.000	3.995,44
Sonstige Erträge	33	19,862.000	23,875.000	46,785.640,21
Geldstrafen	33	14,831.000	17,220.000	5,843.184,43
Einziehungen zum Bundesschatz	33	3,200.000	4,504.000	39,466.798,57
Erträge aus Währungsdifferenzen	33	1.000	1.000	6,79
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	33	1,500.000	1,800.000	1,145.816,92
Übrige sonstige Erträge	33	330.000	350.000	329.833,50
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		634,815.000	611,482.000	599,684.164,33
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>633,315.000</i>	<i>609,682.000</i>	<i>598,538.347,41</i>
Erträge		634,815.000	611,482.000	599,684.164,33
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>633,315.000</i>	<i>609,682.000</i>	<i>598,538.347,41</i>
Personalaufwand				
Bezüge	33	192,989.000	184,020.000	179,637.962,34
Mehrdienstleistungen	33	8,100.000	7,976.000	7,614.616,44
Sonstige Nebengebühren	33	3,006.000	3,031.000	2,691.271,98
Gesetzlicher Sozialaufwand	33	45,363.000	43,468.000	41,908.593,97
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube		11,536.000	12,940.000	6,573.809,15
	16	1,500.000	1,404.000	6.403,45
	33	10,036.000	11,536.000	6,567.405,70
Freiwilliger Sozialaufwand	33	170.000	170.000	92.996,84
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	2,320.000	2,520.000	2,266.967,93
Summe Personalaufwand		263,484.000	254,125.000	240,786.218,65
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>253,484.000</i>	<i>245,125.000</i>	<i>234,218.812,95</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	33	423.000	423.000	484.521,76
Materialaufwand	33	1.000	1.000	151,77
Mieten	33	45,687.000	46,340.000	43,480.540,24
Instandhaltung	33	4,619.000	3,684.000	2,023.128,22
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	9,875.000	10,415.000	9,736.734,22
Reisen	33	1,003.000	1,015.000	901.777,37
Aufwand für Werkleistungen	33	97,730.000	95,944.000	92,159.992,72
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	33	3,744.000	3,321.000	2,695.571,18

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.02 Oberlandesgericht Wien
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Transporte durch Dritte	33	864.000	879.000	822.300,39
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	33	2.500.000	2.500.000	1.929.517,08
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	33	1.531.000	1.531.000	567.755,25
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	33	5.000		2.327,86
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	24.015.000	22.423.000	18.740.438,13
Aufwand aus Währungsdifferenzen	33	406.000	406.000	398.770,54
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	33			3.246,31
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	33	3.000.000	2.000.000	1.331.766,38
Energie	33	3.700.000	3.260.000	3.185.702,34
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	16.909.000	16.757.000	13.820.952,56
Summe Betrieblicher Sachaufwand		191.997.000	188.476.000	173.544.756,19
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>186.492.000</i>	<i>183.975.000</i>	<i>170.276.982,23</i>
Aufwendungen		455.481.000	442.601.000	414.330.974,84
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>439.976.000</i>	<i>429.100.000</i>	<i>404.495.795,18</i>
Nettoergebnis		179.334.000	168.881.000	185.353.189,49
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>193.339.000</i>	<i>180.582.000</i>	<i>194.042.552,23</i>

Erläuterungen:

Im Budget des Oberlandesgerichts Wien wurde im Personalbereich eine Kostensteigerung insbesondere resultierend aus Lohn-erhöhung plus Struktureffekt und Besetzung freier Planstellen gemäß Personalplan berücksichtigt. Bei den Sachaufwendungen ist ein wesentlicher Teil dem Grunde und der Höhe nach durch Gesetz festgelegt und/oder durch die unabhängige Rechtsprechung verursacht und insofern einer Steuerung durch die Justizverwaltung nicht zugänglich, z.B. Anzahl der Rechtspraktikant*innen sowie die Gebühren der Sachverständigen und Dolmetscher*innen. Die Erhöhung der Sachaufwendungen gegenüber dem BVA 2020 ist insbesondere auf vermehrte Ausgaben im Bereich der nicht steuerbaren Kosten für gesundheitsbezogene Maßnahmen zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.02 Oberlandesgericht Wien
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit		1,107.000	1,016.000	854.690,55
	16	387.000	385.000	379.918,45
	33	720.000	631.000	474.772,10
Einzahlungen aus Mieterträgen		587.000	655.000	563.972,04
	16	387.000	385.000	379.918,45
	33	200.000	270.000	184.053,59
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	33	9.000	9.000	1.629,20
Einzahlungen aus Leistungen	33	301.000	252.000	236.972,21
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	33	210.000	100.000	52.117,10
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	613,840.000	586,585.000	564,359.991,01
Einzahlungen aus Transfers	33	6.000	6.000	5.287,59
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	33	1.000	1.000	1.292,15
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	33	1.000	1.000	1.292,15
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	33	5.000	5.000	3.995,44
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	33	5.000	5.000	3.995,44
Sonstige Einzahlungen	33	18,362.000	22,075.000	20,075.171,77
Einzahlungen aus Geldstrafen	33	14,831.000	17,220.000	16,559.137,35
Einzahlungen aus Einziehungen zum Bundes-schatz	33	3,200.000	4,504.000	3,184.025,77
Einzahlungen aus Währungsdifferenzen	33	1.000	1.000	0,10
Übrige sonstige Einzahlungen	33	330.000	350.000	332.008,55
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		633,315.000	609,682.000	585,295.140,92
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	33	3.000	3.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	3.000	3.000	
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		3.000	3.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		633,318.000	609,685.000	585,295.140,92
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	33	192,989.000	184,020.000	179,985.068,78
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	33	8,100.000	7,976.000	7,600.532,10
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	33	3,006.000	3,031.000	2,699.053,99
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	33	45,363.000	43,468.000	41,927.873,65
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierten Urlauben		3,536.000	3,940.000	3,817.090,62
	16	1,500.000	1,404.000	1,354.969,06
	33	2,036.000	2,536.000	2,462.121,56
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	33	170.000	170.000	88.321,78
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	2,320.000	2,520.000	2,266.654,55
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	33	423.000	423.000	487.822,77
Auszahlungen aus Materialaufwand	33	1.000	1.000	151,77
Auszahlungen aus Mieten		45,687.000	46,340.000	43,202.844,66

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.02 Oberlandesgericht Wien
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
	33	45,687.000	46,340.000	43,172.908,41
	36			29.936,25
Auszahlungen aus Instandhaltung	33	4,619.000	3,684.000	2,964.811,02
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	9,875.000	10,415.000	9,565.370,45
Auszahlungen aus Reisen	33	1,003.000	1,015.000	902.503,77
Auszahlungen aus Werkleistungen	33	97,730.000	95,944.000	95,052.949,36
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	33	3,744.000	3,321.000	2,702.029,14
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	33	864.000	879.000	817.088,87
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	33	1,531.000	1,531.000	582.837,08
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	33	21,015.000	20,422.000	17,306.157,00
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	33	406.000	406.000	399.093,81
Auszahlungen aus Energie	33	3,700.000	3,260.000	3,112.094,47
Auszahlungen aus übrigen sonstigen betrieblichen Sachaufwand	33	16,909.000	16,756.000	13,794.968,72
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		441,976.000	429,100.000	411,969.161,36
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	33	1,505.000	1,505.000	3,049.965,60
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	33	1,000.000	1,000.000	1,618.981,95
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	33	5.000	5.000	1.756,20
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	500.000	500.000	1,429.227,45
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		1,505.000	1,505.000	3,049.965,60
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	33	6.000	6.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	33	6.000	6.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		6.000	6.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		443,487.000	430,611.000	415,019.126,96
Nettogeldfluss		189,831.000	179,074.000	170,276.013,96

Erläuterungen:

Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (Dotierung von Rückstellungen für Prozesskosten, Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube sowie Abschreibungen für Abnutzung) und nicht finanzierungswirksame Erträge, überwiegend aus der Auflösung von Rückstellungen, zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.02 Oberlandesgericht Wien
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	0,000	0,000	0,000	0,000	2.127,050	526.876,300	2.153,375	532.303,800
RichterInnen und RichteramtsanwärterInnen	0,000	0,000	0,000	0,000	895,500	524.616,250	892,650	526.510,950
StaatsanwältInnen	0,000	0,000	0,000	0,000	218,000	142.630,000	217,500	142.482,500
Summe	0,000	0,000	0,000	0,000	3.240,550	1.194.122,550	3.263,525	1.201.297,250

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal des Oberlandesgerichts Wien. Weitere Erläuterungen zum Personal finden sich in DB 13.02.06.00.

I.C Detailbudgets
13.02.03 Oberlandesgericht Linz
Erläuterungen

Globalbudget 13.02 Rechtsprechung

Detailbudget 13.02.03 Oberlandesgericht Linz

Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Oberlandesgerichtes Linz

Ziele

Ziel 1

WZ 3 Objektive, faire und unabhängige Führung und Entscheidung von Verfahren durch Gerichte und Staatsanwaltschaften in angemessener Dauer

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Gezielte Aktivitäten des Justizmanagements (z.B. Berichtsaufträge, Aufarbeitungspläne etc) auf Basis einer engmaschigen laufenden Beobachtung der Entwicklung der Urteilsausfertigungsdauer und der Verfahrensdauer.	Anzahl der jährlichen Prüflistenvermerke der über 6 Monate ausständigen Urteile (SV6) in zivilrechtlichen Streitsachen (C*) im Verhältnis zu den jährlich erledigten Urteilen (C*) 2021: < 2 %	Istzustand 2019: 9 zu 4901 (0,18%)
1	Ausbau der elektronischen Einbringungsmöglichkeiten für Sachverständige und Dolmetscher*innen	Elektronische Einbringung durch Sachverständige und Dolmetscher*innen. 2021: 14.600 (Anzahl)	Istzustand 2019: 18.650 (Anzahl)
1	Organisation justizinterner, zielgerichteter und bedarfsmotivierter Aus- und Fortbildungsveranstaltungen	Organisation und Abhaltung justizinterner Fortbildungsveranstaltungen: 2021: >25	Istzustand 2019: 34

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Die Ein- und Auszahlungen des Oberlandesgerichts Linz sind hier veranschlagt. Zu den Aufgaben des Oberlandesgerichts und der Bezirks- und Landesgerichte sowie Staatsanwaltschaften seines Sprengels zählen unter anderem die Sicherstellung der organisatorischen, personellen und sachlichen Voraussetzungen für die Rechtsprechung in Angelegenheiten des Zivil- und des Strafrechts, die Rechtsprechung in Zivil- und Strafsachen, die Verfolgung von Straftaten einschließlich der Anklageerhebung, die Erstattung von Besetzungsvorschlägen für die Ernennung von Richter*innen und Staatsanwäl*innen sowie die Erledigung der in den jeweiligen Wirkungsbereich fallenden Justizverwaltungsangelegenheiten.

Die Mittelaufbringung erfolgt in erster Linie durch Erlöse für hoheitliche Leistungen (Gerichtsgebühren und Kostenersätze), Ersätzen der Sozialversicherungsträger, Geldstrafen und Geldbußen.

Die wesentlichen Rechtsgrundlagen sind:

Justizielle Materien- und Verfahrensgesetze, Gerichtsorganisationsgesetz, Staatsanwaltschaftsgesetz, Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, Gerichtsgebührengesetz, Gebührenanspruchsgesetz, Bundesgesetz über die allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen und Dolmetscher, Gerichtliches Einbringungsgesetz, Rechtsanwaltsanordnung, (Pauschalvergütung an den Österreichischen Rechtsanwaltskammertag) Strafrechtliches Entschädigungsgesetz, Vereinssachwalter-, Patienten-anwalts- und Bewohnervertretergesetz, Heimaufenthaltsgesetz, Unterbringungsgesetz, Grundrechtsbeschwerde- Gesetz, Rechtsanwaltsprüfungsgesetz, Notariatsprüfungsgesetz, Beamtendienstrechtsgesetz, Vertragsbedienstetengesetz.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.03 Oberlandesgericht Linz
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit		288.000	273.000	275.336,53
	16	171.000	161.000	166.783,11
	33	117.000	112.000	108.553,42
Erträge aus Mieten		231.000	219.000	222.831,95
	16	171.000	161.000	166.783,11
	33	60.000	58.000	56.048,84
Erträge aus der Veräußerung von Material	33	1.000	1.000	235,00
Erträge aus Leistungen	33	1.000	1.000	1.113,58
Sonstige wirtschaftliche Erträge	33	55.000	52.000	51.156,00
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	250,229.000	240,742.000	229,434.093,74
Vergütungen innerhalb des Bundes	33	1.000	1.000	
Sonstige Erträge	33	6,505.000	7,199.000	5,002.594,85
Geldstrafen	33	5,093.000	5,273.000	3,719.018,31
Einziehungen zum Bundesschatz	33	682.000	494.000	237.706,53
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	33			4,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	33	700.000	1,420.000	998.157,30
Übrige sonstige Erträge	33	30.000	12.000	47.708,71
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		257,023.000	248,215.000	234,712.025,12
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>256,323.000</i>	<i>246,795.000</i>	<i>233,713.863,82</i>
Erträge		257,023.000	248,215.000	234,712.025,12
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>256,323.000</i>	<i>246,795.000</i>	<i>233,713.863,82</i>
Personalaufwand				
Bezüge		77,318.000	74,297.000	72,118.247,80
	16	25.000	25.000	515,62
	33	77,293.000	74,272.000	72,117.732,18
Mehrdienstleistungen	33	3,300.000	3,360.000	3,181.746,51
Sonstige Nebengebühren	33	1,005.000	995.000	944.329,21
Gesetzlicher Sozialaufwand	33	17,441.000	17,202.000	17,143.958,07
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube		4,680.000	5,120.000	2,816.880,51
	16	380.000	320.000	
	33	4,300.000	4,800.000	2,816.880,51
Freiwilliger Sozialaufwand	33	50.000	50.000	36.656,55
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	1,050.000	1,010.000	971.723,74
Summe Personalaufwand		104,844.000	102,034.000	97,213.542,39
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>101,844.000</i>	<i>98,534.000</i>	<i>94,396.661,88</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	33	70.000	70.000	82.215,17
Materialaufwand	33	1.000	1.000	283,53
Mieten		14,850.000	14,652.000	14,299.372,85
	33	14,850.000	14,652.000	14,246.808,76
	36			52.564,09
Instandhaltung	33	1,009.000	1,261.000	1,527.329,97
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	2,637.000	2,790.000	2,598.528,52
Reisen	33	852.000	865.000	847.469,81
Aufwand für Werkleistungen	33	43,813.000	43,097.000	40,436.614,39
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	33	2,018.000	1,839.000	1,669.438,01
Transporte durch Dritte	33	280.000	235.000	232.343,16

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.03 Oberlandesgericht Linz
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	33	1,650.000	2,000.000	1,602.250,60
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	33	315.000	517.000	196.287,85
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	33	2.000	10.000	2.811,06
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	6,455.000	6,174.000	6,310.814,10
Aufwand aus Währungsdifferenzen	33	143.000	148.000	139.551,15
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	33			4.561,17
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	33	500.000	600.000	462.894,20
Energie	33	540.000	540.000	518.595,33
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	5,272.000	4,886.000	5,185.212,25
Summe Betrieblicher Sachaufwand		73,952.000	73,511.000	69,805.759,02
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>71,799.000</i>	<i>70,900.000</i>	<i>67,732.968,33</i>
Aufwendungen		178,796.000	175,545.000	167,019.301,41
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>173,643.000</i>	<i>169,434.000</i>	<i>162,129.630,21</i>
Nettoergebnis		78,227.000	72,670.000	67,692.723,71
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>82,680.000</i>	<i>77,361.000</i>	<i>71,584.233,61</i>

Erläuterungen:

Im Budget des Oberlandesgerichts Linz wurde im Personalbereich eine Kostensteigerung resultierend aus Lohnerhöhung plus Struktureffekt und Besetzung freier Planstellen gemäß Personalplan berücksichtigt. Bei den Sachaufwendungen ist ein wesentlicher Teil dem Grunde und der Höhe nach durch Gesetz festgelegt und/oder durch die unabhängige Rechtsprechung verursacht und insofern einer Steuerung durch die Justizverwaltung nicht zugänglich, z.B. Anzahl der Rechtspraktikant*innen sowie die Gebühren der Sachverständigen und Dolmetscher*innen. Die Erhöhung der Sachaufwendungen ist insbesondere auf Kostensteigerungen in diesem Bereich und sonstige allgemeine Preissteigerungen zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.03 Oberlandesgericht Linz
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit		289.000	274.000	276.071,51
	16	171.000	161.000	167.632,54
	33	118.000	113.000	108.438,97
Einzahlungen aus Mieterträgen		231.000	219.000	223.566,93
	16	171.000	161.000	167.632,54
	33	60.000	58.000	55.934,39
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	33	1.000	1.000	235,00
Einzahlungen aus Leistungen	33	1.000	1.000	1.113,58
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	33	55.000	52.000	51.156,00
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	33	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	250.229.000	240.742.000	241.343.208,61
Sonstige Einzahlungen	33	5.805.000	5.779.000	6.555.202,84
Einzahlungen aus Geldstrafen	33	5.093.000	5.273.000	5.963.600,80
Einzahlungen aus Einziehungen zum Bundes-schatz	33	682.000	494.000	580.869,31
Übrige sonstige Einzahlungen	33	30.000	12.000	10.732,73
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		256.323.000	246.795.000	248.174.482,96
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	33			4,00
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33			4,00
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				4,00
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16	1.000	3.000	4.740,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	1.000	3.000	4.740,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		1.000	3.000	4.740,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		256.324.000	246.798.000	248.179.226,96
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen		77.318.000	74.297.000	72.280.462,06
	16	25.000	25.000	20.255,01
	33	77.293.000	74.272.000	72.260.207,05
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	33	3.300.000	3.360.000	3.153.136,59
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	33	1.005.000	995.000	937.639,62
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	33	17.441.000	17.202.000	16.756.656,24
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben		1.680.000	1.620.000	1.355.458,92
	16	380.000	320.000	311.493,15
	33	1.300.000	1.300.000	1.043.965,77
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	33	50.000	50.000	38.018,81
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	1.050.000	1.010.000	970.203,65
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	33	70.000	70.000	30.704,02

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.03 Oberlandesgericht Linz
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus Materialaufwand	33	1.000	1.000	283,53
Auszahlungen aus Mieten	33	14,850.000	14,652.000	14,146.017,71
Auszahlungen aus Instandhaltung	33	1,009.000	1,261.000	1,098.761,50
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	2,637.000	2,790.000	2,644.330,10
Auszahlungen aus Reisen	33	852.000	865.000	847.469,81
Auszahlungen aus Werkleistungen	33	43,813.000	43,029.000	41,431.807,35
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	33	2,018.000	1,839.000	1,664.499,42
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	33	280.000	235.000	223.985,94
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	33	315.000	517.000	198.076,60
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	33	5,954.000	5,573.000	5,820.273,89
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	33	143.000	148.000	140.618,17
Auszahlungen aus Energie	33	540.000	540.000	522.847,04
Auszahlungen aus übrigen sonstigen betrieblichen Sachaufwand	33	5,271.000	4,885.000	5,156.808,68
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		173,643.000	169,366.000	163,597.785,76
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	33	480.000	360.000	73.173,45
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	33	100.000	100.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	380.000	260.000	73.173,45
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		480.000	360.000	73.173,45
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		174,123.000	169,726.000	163,670.959,21
Nettogeldfluss		82,201.000	77,072.000	84,508.267,75

Erläuterungen:

Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (Dotierung von Rückstellungen für Prozesskosten, Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube sowie Abschreibungen für Abnutzung) und nicht finanzierungswirksame Erträge, überwiegend aus der Auflösung von Rückstellungen, zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.03 Oberlandesgericht Linz
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	0,000	0,000	0,000	0,000	866,450	215.229,650	873,875	217.041,550
RichterInnen und RichteramtsanwärterInnen	0,000	0,000	0,000	0,000	363,150	210.095,650	354,650	207.270,600
StaatsanwältInnen	0,000	0,000	0,000	0,000	67,550	42.343,250	68,550	42.958,250
Summe	0,000	0,000	0,000	0,000	1.297,150	467.668,550	1.297,075	467.270,400

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal des Oberlandesgerichts Linz. Weitere Erläuterungen zum Personal finden sich in DB 13.02.06.00.

I.C Detailbudgets
13.02.04 Oberlandesgericht Graz
Erläuterungen

Globalbudget 13.02 Rechtsprechung
Detailbudget 13.02.04 Oberlandesgericht Graz
Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Oberlandesgerichtes Graz
Ziele
Ziel 1

WZ 3 Objektive, faire und unabhängige Führung und Entscheidung von Verfahren durch Gerichte und Staatsanwaltschaften in angemessener Dauer.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Gezielte Aktivitäten des Justizmanagements (z.B. Berichtsaufträge, Aufarbeitungspläne etc) auf Basis einer engmaschigen laufenden Beobachtung der Entwicklung der Urteilsausfertigungsdauer und der Verfahrensdauer.	Anzahl der jährlichen Prüflistenvermerke der über 6 Monate ausstehenden Urteile (SV6) in zivilrechtlichen Streitsachen (C*) im Verhältnis zu den jährlich erledigten Urteilen (C*) 2021 < 2 %	Istzustand 2019: 72 zu 5188 (1,39%)
1	Ausbau der elektronischen Einbringungsmöglichkeiten für Sachverständige und Dolmetscher*innen	Elektronische Einbringung durch Sachverständige und Dolmetscher*innen. 2021: 22.200 (Anzahl)	Istzustand 2019: 25.179 (Anzahl)
1	Organisation justizinterner, zielgerichteter und bedarfsmotivierter Aus- und Fortbildungsveranstaltungen	Organisation und Abhaltung justizinterner Fortbildungsveranstaltungen: 2021: > 30	Istzustand 2019: 30

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Die Ein- und Auszahlungen des Oberlandesgerichts Graz sind hier veranschlagt. Zu den Aufgaben des Oberlandesgerichts und der Bezirks- und Landesgerichte sowie Staatsanwaltschaften seines Sprengels zählen unter anderem die Sicherstellung der organisatorischen, personellen und sachlichen Voraussetzungen für die Rechtsprechung in Angelegenheiten des Zivil- und des Strafrechts, die Rechtsprechung in Zivil- und Strafsachen, die Verfolgung von Straftaten einschließlich der Anklageerhebung, die Erstattung von Besetzungsvorschlägen für die Ernennung von Richter*innen und Staatsanwälte*innen sowie die Erledigung der in den jeweiligen Wirkungsbereich fallenden Justizverwaltungsangelegenheiten.

Die Mittelaufbringung erfolgt in erster Linie durch Erlöse für hoheitliche Leistungen (Gerichtsgebühren und Kostenersätze), Ersätzen der Sozialversicherungsträger, Geldstrafen und Geldbußen.

Die wesentlichen Rechtsgrundlagen sind:

Justizielle Materien- und Verfahrensgesetze, Gerichtsorganisationsgesetz, Staatsanwaltschaftsgesetz, Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, Gerichtsgebührengesetz, Gebührenanspruchsgesetz, Bundesgesetz über die allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen und Dolmetscher, Gerichtliches Einbringungsgesetz, Rechtsanwaltsanordnung, (Pauschalvergütung an den Österreichischen Rechtsanwaltskammertag) Strafrechtliches Entschädigungsgesetz, Vereinssachwalter-, Patienten-anwalts- und Bewohnervertretergesetz, Heimaufenthaltsgesetz, Unterbringungsgesetz, Grundrechtsbeschwerde- Gesetz, Rechtsanwaltsprüfungsgesetz, Notariatsprüfungsgesetz, Beamten-dienstrechtsgesetz, Vertragsbediensteten-gesetz.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.04 Oberlandesgericht Graz
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit		307.000	293.000	268.049,75
	16	183.000	183.000	169.810,86
	33	124.000	110.000	98.238,89
Erträge aus Mieten		272.000	268.000	250.770,79
	16	183.000	183.000	169.810,86
	33	89.000	85.000	80.959,93
Erträge aus der Veräußerung von Material	33	2.000	2.000	1.457,50
Erträge aus Leistungen	33	3.000	3.000	3.342,28
Sonstige wirtschaftliche Erträge	33	30.000	20.000	12.479,18
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	214,829.000	207,006.000	196,978.184,35
Vergütungen innerhalb des Bundes	33	1.000	1.000	29,09
Sonstige Erträge	33	8,050.000	7,891.000	8,371.329,98
Geldstrafen	33	6,410.000	6,001.000	6,724.464,32
Einziehungen zum Bundesschatz	33	300.000	300.000	848.100,94
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	33			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	33	1,300.000	1,550.000	761.408,40
Übrige sonstige Erträge	33	40.000	40.000	37.356,32
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		223,187.000	215,191.000	205,617.593,17
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>221,887.000</i>	<i>213,641.000</i>	<i>204,856.184,77</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	33	1.000	1.000	807,09
Summe Finanzerträge		1.000	1.000	807,09
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	<i>807,09</i>
Erträge		223,188.000	215,192.000	205,618.400,26
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>221,888.000</i>	<i>213,642.000</i>	<i>204,856.991,86</i>
Personalaufwand				
Bezüge	33	74,700.000	74,675.000	72,210.035,92
Mehrdienstleistungen	33	3,030.000	2,980.000	2,906.009,97
Sonstige Nebengebühren	33	739.000	719.000	719.860,03
Gesetzlicher Sozialaufwand	33	17,258.000	16,810.000	16,466.953,63
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	33	4,290.000	4,190.000	2,263.443,52
Freiwilliger Sozialaufwand	33	106.000	106.000	55.832,04
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	1,280.000	1,260.000	1,121.396,08
Summe Personalaufwand		101,403.000	100,740.000	95,743.531,19
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>98,303.000</i>	<i>97,640.000</i>	<i>93,480.087,67</i>
Transferaufwand				
Aufwand für sonstige Transfers	33			5.617,50
Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse	33			5.617,50
Summe Transferaufwand				5.617,50
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	33	130.000	130.000	134.014,71
Materialaufwand	33	3.000	3.000	1.834,47
Mieten	33	12,108.000	11,953.000	11,462.024,61
Instandhaltung	33	1,023.000	1,523.000	801.622,54
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	3,690.000	5,170.000	4,367.686,35
Reisen	33	716.000	717.000	678.606,35

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.04 Oberlandesgericht Graz
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Aufwand für Werkleistungen	33	36,554.000	36,243.000	34,572.138,91
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	33	1,651.000	1,655.000	1,106.459,63
Transporte durch Dritte	33	175.000	175.000	136.898,20
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	33	700.000	700.000	553.933,17
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	33	495.000	286.000	188.819,96
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	33	1.000	1.000	0,15
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	6,723.000	6,815.000	6,308.670,58
Aufwand aus Währungsdifferenzen	33	163.000	163.000	146.250,16
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	33			3.732,82
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	33	300.000	300.000	198.997,52
Energie	33	1,100.000	1,060.000	1,053.609,50
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	5,160.000	5,292.000	4,906.080,58
Summe Betrieblicher Sachaufwand		63,969.000	65,371.000	60,312.709,63
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>62,967.000</i>	<i>64,367.000</i>	<i>59,555.601,29</i>
Aufwendungen		165,372.000	166,111.000	156,061.858,32
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>161,270.000</i>	<i>162,007.000</i>	<i>153,035.688,96</i>
Nettoergebnis		57,816.000	49,081.000	49,556.541,94
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>60,618.000</i>	<i>51,635.000</i>	<i>51,821.302,90</i>

Erläuterungen:

Im Budget des Oberlandesgerichts Graz wurde im Personalbereich eine Kostensteigerung resultierend aus Lohnerhöhung plus Struktureffekt und Besetzung freier Planstellen gemäß Personalplan berücksichtigt.

Bei den Sachaufwendungen ist ein wesentlicher Teil dem Grunde und der Höhe nach durch Gesetz festgelegt und/oder durch die unabhängige Rechtsprechung verursacht und insofern einer Steuerung durch die Justizverwaltung nicht zugänglich, z.B. Anzahl der Rechtspraktikant*innen sowie die Gebühren der Sachverständigen und Dolmetscher*innen. Gegenüber dem BVA 2020 ist bei diesen Aufwendungen von einem geringfügigen Minderbedarf auszugehen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.04 Oberlandesgericht Graz
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit		308.000	294.000	269.481,14
	16	183.000	183.000	169.416,66
	33	125.000	111.000	100.064,48
Einzahlungen aus Mieterträgen		272.000	268.000	252.133,75
	16	183.000	183.000	169.416,66
	33	89.000	85.000	82.717,09
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	33	2.000	2.000	1.437,00
Einzahlungen aus Leistungen	33	3.000	3.000	2.895,19
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	33	30.000	20.000	12.695,20
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	33	1.000	1.000	320,00
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	214.829.000	207.006.000	198.277.307,68
Einzahlungen aus Finanzerträgen	33	1.000	1.000	273,45
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	33	1.000	1.000	273,45
Sonstige Einzahlungen	33	6.750.000	6.341.000	8.058.045,60
Einzahlungen aus Geldstrafen	33	6.410.000	6.001.000	7.168.799,89
Einzahlungen aus Einziehungen zum Bundes-schatz	33	300.000	300.000	848.100,94
Übrige sonstige Einzahlungen	33	40.000	40.000	41.144,77
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		221.888.000	213.642.000	206.605.107,87
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		3.000	3.000	2.650,00
	16	1.000	1.000	600,00
	61	2.000	2.000	2.050,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		3.000	3.000	2.650,00
	16	1.000	1.000	600,00
	61	2.000	2.000	2.050,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		3.000	3.000	2.650,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		221.891.000	213.645.000	206.607.757,87
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	33	74.700.000	74.675.000	72.274.803,31
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	33	3.030.000	2.980.000	2.923.514,30
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	33	739.000	719.000	721.407,77
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	33	17.258.000	16.810.000	16.410.486,35
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	33	1.190.000	1.090.000	1.164.396,14
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	33	106.000	106.000	58.531,14
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	1.280.000	1.260.000	1.122.944,39
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	33	130.000	130.000	128.857,56
Auszahlungen aus Materialaufwand	33	3.000	3.000	1.868,34
Auszahlungen aus Mieten	33	12.108.000	11.953.000	11.463.456,33
Auszahlungen aus Instandhaltung	33	1.023.000	1.523.000	680.781,92

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.04 Oberlandesgericht Graz
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	3,690.000	5,170.000	4,726.495,98
Auszahlungen aus Reisen	33	716.000	717.000	678.606,35
Auszahlungen aus Werkleistungen	33	36,554.000	36,273.000	35,480.047,10
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	33	1,651.000	1,655.000	1,100.461,22
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	33	175.000	175.000	148.822,85
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	33	495.000	286.000	198.687,74
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	33	6,422.000	6,512.000	6,080.764,56
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	33	163.000	163.000	146.943,81
Auszahlungen aus Energie	33	1,100.000	1,060.000	978.618,62
Auszahlungen aus übrigen sonstigen betrieblichen Sachaufwand	33	5,159.000	5,289.000	4,955.202,13
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		161,270.000	162,037.000	155,364.933,35
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	33	1,180.000	400.000	271.902,25
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	33	600.000		
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	580.000	400.000	271.902,25
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		1,180.000	400.000	271.902,25
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		162,450.000	162,437.000	155,636.835,60
Nettogeldfluss		59,441.000	51,208.000	50,970.922,27

Erläuterungen:

Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (Dotierung von Rückstellungen für Prozesskosten, Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube sowie Abschreibungen für Abnutzung) und nicht finanzierungswirksame Erträge, überwiegend aus der Auflösung von Rückstellungen, zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.04 Oberlandesgericht Graz
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	0,000	0,000	0,000	0,000	873,675	216.642,950	887,775	219.701,825
RichterInnen und RichteramtsanwärterInnen	0,000	0,000	0,000	0,000	340,750	198.603,600	336,800	197.337,700
StaatsanwältInnen	0,000	0,000	0,000	0,000	67,450	42.441,750	64,950	40.904,250
Summe	0,000	0,000	0,000	0,000	1.281,875	457.688,300	1.289,525	457.943,775

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal des Oberlandesgerichts Graz. Weitere Erläuterungen zum Personal finden sich in DB 13.02.06.00.

I.C Detailbudgets
13.02.05 Oberlandesgericht Innsbruck
Erläuterungen

Globalbudget 13.02 Rechtsprechung
Detailbudget 13.02.05 Oberlandesgericht Innsbruck
Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Oberlandesgerichtes Innsbruck
Ziele
Ziel 1

WZ 3 Objektive, faire und unabhängige Führung und Entscheidung von Verfahren durch Gerichte und Staatsanwaltschaften in angemessener Dauer.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Gezielte Aktivitäten des Justizmanagements (z.B. Berichtsaufträge, Aufarbeitungspläne etc) auf Basis einer engmaschigen laufenden Beobachtung der Entwicklung der Urteilsausfertigungsdauer und der Verfahrensdauer.	Anzahl der jährlichen Prüflistenvermerke der über 6 Monate ausstehenden Urteile (SV6) in zivilrechtlichen Streitsachen (C*) im Verhältnis zu den jährlich erledigten Urteilen (C*) 2021: < 2 %	Istzustand 2019: 114 zu 4266 (2,67 %)
1	Ausbau der elektronischen Einbringungsmöglichkeiten für Sachverständige und Dolmetscher*innen	Elektronische Einbringung durch Sachverständige und Dolmetscher*innen. 2021: 8.350 (Anzahl)	Istzustand 2019: 11.575 (Anzahl)
1	Organisation justizinterner, zielgerichteter und bedarfsmotivierter Aus- und Fortbildungsveranstaltungen	Organisation und Abhaltung justizinterner Fortbildungsveranstaltungen: 2021: > 25	Istzustand 2019: 34

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Die Ein- und Auszahlungen des Oberlandesgerichts Innsbruck sind hier veranschlagt. Zu den Aufgaben des Oberlandesgerichts und der Bezirks- und Landesgerichte sowie Staatsanwaltschaften seines Sprengels zählen unter anderem die Sicherstellung der organisatorischen, personellen und sachlichen Voraussetzungen für die Rechtsprechung in Angelegenheiten des Zivil- und des Strafrechts, die Rechtsprechung in Zivil- und Strafsachen, die Verfolgung von Straftaten einschließlich der Anklageerhebung, die Erstattung von Besetzungsvorschlägen für die Ernennung von Richter*innen und Staatsanwälte*innen sowie die Erledigung der in den jeweiligen Wirkungsbereich fallenden Justizverwaltungsangelegenheiten.

Die Mittelaufbringung erfolgt in erster Linie durch Erlöse für hoheitliche Leistungen (Gerichtsgebühren und Kostenersätze), Ersätzen der Sozialversicherungsträger, Geldstrafen und Geldbußen.

Die wesentlichen Rechtsgrundlagen sind:

Justizielle Materien- und Verfahrensgesetze, Gerichtsorganisationsgesetz, Staatsanwaltschaftsgesetz, Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, Gerichtsgebührengesetz, Gebührenanspruchsgesetz, Bundesgesetz über die allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen und Dolmetscher, Gerichtliches Einbringungsgesetz, Rechtsanwaltsanordnung, (Pauschalvergütung an den Österreichischen Rechtsanwaltskammertag) Strafrechtliches Entschädigungsgesetz, Vereinssachwalter-, Patienten-anwalts- und Bewohnervertretergesetz, Heimaufenthaltsgesetz, Unterbringungsgesetz, Grundrechtsbeschwerde- Gesetz, Rechtsanwaltsprüfungsgesetz, Notariatsprüfungsgesetz, Beamten-dienstrechtsgesetz, Vertragsbediensteten-gesetz.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.05 Oberlandesgericht Innsbruck
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit		216.000	317.000	233.634,41
	16	75.000	95.000	84.439,46
	33	141.000	222.000	149.194,95
Erträge aus Mieten		176.000	256.000	180.658,86
	16	75.000	95.000	84.439,46
	33	101.000	161.000	96.219,40
Erträge aus der Veräußerung von Material	33		1.000	
Erträge aus Leistungen	33	15.000	15.000	9.833,55
Sonstige wirtschaftliche Erträge	33	25.000	45.000	43.142,00
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	197.704.000	190.700.000	182.291.000,59
Sonstige Erträge	33	7.201.000	7.254.000	6.202.886,10
Geldstrafen	33	5.501.000	5.531.000	5.057.334,67
Einziehungen zum Bundesschatz	33	1.500.000	753.000	650.511,63
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	33			511,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	33	100.000	870.000	409.901,33
Übrige sonstige Erträge	33	100.000	100.000	84.627,47
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		205.121.000	198.271.000	188.727.521,10
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>205.021.000</i>	<i>197.401.000</i>	<i>188.317.108,77</i>
Erträge		205.121.000	198.271.000	188.727.521,10
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>205.021.000</i>	<i>197.401.000</i>	<i>188.317.108,77</i>
Personalaufwand				
Bezüge		51.587.000	49.620.000	48.092.845,09
	16	20.000	10.000	602,84
	33	51.567.000	49.610.000	48.092.242,25
Mehrdienstleistungen	33	2.189.000	2.157.000	2.040.816,05
Sonstige Nebengebühren	33	665.000	665.000	597.057,58
Gesetzlicher Sozialaufwand	33	11.944.000	11.578.000	11.249.657,88
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube		3.225.000	2.830.000	1.076.775,71
	16	250.000	250.000	
	33	2.975.000	2.580.000	1.076.775,71
Freiwilliger Sozialaufwand	33	60.000	60.000	47.001,28
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	640.000	640.000	577.990,79
Summe Personalaufwand		70.310.000	67.550.000	63.682.144,38
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>68.160.000</i>	<i>65.420.000</i>	<i>62.605.368,67</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	33	44.000	44.000	48.890,47
Materialaufwand	33			270,89
Mieten	33	8.038.000	7.850.000	7.499.801,20
Instandhaltung	33	933.000	2.457.000	988.391,81
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	1.690.000	1.685.000	1.561.098,10
Reisen	33	508.000	508.000	468.583,08
Aufwand für Werkleistungen	33	22.134.000	21.759.000	20.809.952,09
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	33	1.007.000	974.000	608.989,95
Transporte durch Dritte	33	336.000	336.000	322.622,85
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	33	500.000	600.000	401.045,64
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	33	250.000	222.000	237.136,04

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.05 Oberlandesgericht Innsbruck
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	33	50.000	50.000	27.946,00
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	4,696.000	4,344.000	4,327.157,40
Aufwand aus Währungsdifferenzen	33	93.000	93.000	92.606,82
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	33			2.641,20
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	33	500.000	300.000	197.843,07
Energie	33	480.000	480.000	474.586,85
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	3,623.000	3,471.000	3,559.479,46
Summe Betrieblicher Sachaufwand		40,186.000	40,829.000	37,301.885,52
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>39,135.000</i>	<i>39,878.000</i>	<i>36,671.840,09</i>
Aufwendungen		110,496.000	108,379.000	100,984.029,90
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>107,295.000</i>	<i>105,298.000</i>	<i>99,277.208,76</i>
Nettoergebnis		94,625.000	89,892.000	87,743.491,20
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>97,726.000</i>	<i>92,103.000</i>	<i>89,039.900,01</i>

Erläuterungen:

Im Budget des Oberlandesgerichts Innsbruck wurde im Personalbereich eine Kostensteigerung resultierend aus Lohnerhöhung und Struktureffekt sowie Besetzung freier Planstellen gemäß Personalplan berücksichtigt. Bei den Sachaufwendungen ist ein wesentlicher Teil dem Grunde und der Höhe nach durch Gesetz festgelegt und/oder durch die unabhängige Rechtsprechung verursacht und insofern einer Steuerung durch die Justizverwaltung nicht zugänglich, z.B. Anzahl der Rechtspraktikant*innen sowie die Gebühren der Sachverständigen und Dolmetscher*innen. Durch eine gegenüber dem Finanzjahr 2020 geringere Notwendigkeit von Instandhaltungsmaßnahmen können allerdings Steigerungen im Bereich der Rechtsprechungskosten und allgemeine Preissteigerungen ausgeglichen werden, sodass sich insgesamt eine geringfügige Reduktion der Sachaufwendungen gegenüber dem BVA 2020 ergibt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.05 Oberlandesgericht Innsbruck
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit		216.000	317.000	234.695,06
	16	75.000	95.000	19.489,11
	33	141.000	222.000	215.205,95
Einzahlungen aus Mieterträgen		176.000	256.000	180.683,91
	16	75.000	95.000	19.489,11
	33	101.000	161.000	161.194,80
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	33		1.000	
Einzahlungen aus Leistungen	33	15.000	15.000	9.833,55
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	33	25.000	45.000	44.177,60
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	197.704.000	190.700.000	182.854.504,29
Sonstige Einzahlungen	33	7.101.000	6.384.000	5.811.999,90
Einzahlungen aus Geldstrafen	33	5.501.000	5.531.000	5.073.140,80
Einzahlungen aus Einziehungen zum Bundes-schatz	33	1.500.000	753.000	650.831,63
Übrige sonstige Einzahlungen	33	100.000	100.000	88.027,47
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		205.021.000	197.401.000	188.901.199,25
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	33	1.000	1.000	511,00
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	1.000	1.000	511,00
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		1.000	1.000	511,00
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16		1.000	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16		1.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		205.022.000	197.403.000	188.901.710,25
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen		51.587.000	49.620.000	48.187.288,69
	16	20.000	10.000	19.990,28
	33	51.567.000	49.610.000	48.167.298,41
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	33	2.189.000	2.157.000	2.055.572,68
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	33	665.000	665.000	616.872,55
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	33	11.944.000	11.578.000	11.268.896,88
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben		1.075.000	700.000	745.725,22
	16	250.000	250.000	202.467,78
	33	825.000	450.000	543.257,44
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	33	60.000	60.000	47.001,28
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	640.000	640.000	577.831,43
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	33	44.000	44.000	52.350,01
Auszahlungen aus Materialaufwand	33			172,53
Auszahlungen aus Mieten	33	8.038.000	7.850.000	7.416.858,77

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.05 Oberlandesgericht Innsbruck
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus Instandhaltung	33	933.000	2,457.000	1,327.191,55
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	1,690.000	1,685.000	1,490.545,13
Auszahlungen aus Reisen	33	508.000	508.000	468.583,08
Auszahlungen aus Werkleistungen	33	22,134.000	21,759.000	21,119.315,03
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	33	1,007.000	974.000	608.095,98
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	33	336.000	336.000	316.766,22
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	33	250.000	222.000	232.094,52
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	33	4,195.000	4,043.000	4,121.173,49
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	33	93.000	93.000	92.744,04
Auszahlungen aus Energie	33	480.000	480.000	452.945,71
Auszahlungen aus übrigen sonstigen betrieblichen Sachaufwand	33	3,622.000	3,470.000	3,575.483,74
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		107,295.000	105,298.000	100,652.335,04
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	33	160.000	110.000	273.837,86
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	33	10.000	10.000	11.172,00
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	150.000	100.000	262.665,86
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		160.000	110.000	273.837,86
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		107,455.000	105,408.000	100,926.172,90
Nettogeldfluss		97,567.000	91,995.000	87,975.537,35

Erläuterungen:

Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (Dotierung von Rückstellungen für Prozesskosten, Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube sowie Abschreibungen für Abnutzung) und nicht finanzierungswirksame Erträge, überwiegend aus der Auflösung von Rückstellungen, zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.05 Oberlandesgericht Innsbruck
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	0,000	0,000	0,000	0,000	565,625	142.187,300	573,850	143.836,250
RichterInnen und RichteramtsanwärterInnen	0,000	0,000	0,000	0,000	241,300	140.518,400	237,650	139.411,900
StaatsanwältInnen	0,000	0,000	0,000	0,000	47,350	29.760,250	46,350	29.145,250
Militärischer Dienst (MB)	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	243,000	0,000	0,000
Summe	0,000	0,000	0,000	0,000	855,275	312.708,950	857,850	312.393,400

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal des Oberlandesgerichts Innsbruck. Weitere Erläuterungen zum Personal finden sich in DB 13.02.06.00.

I.C Detailbudgets
13.02.06 Zentrale Ressourcensteuerung
Erläuterungen

Globalbudget 13.02 Rechtsprechung

Detailbudget 13.02.06 Zentrale Ressourcensteuerung

Haushaltsführende Stelle: Haushaltsleitendes Organ (Bundesminister/in für Justiz)

Ziele

Ziel 1

WZ 3 Objektive, faire und unabhängige Führung und Entscheidung von Verfahren durch Gerichte, Staatsanwaltschaften und die Datenschutzbehörde in angemessener Dauer.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Organisation und Ausrichtung bundesweiter Fortbildungsveranstaltungen	Anzahl der vom BMVRDJ organisierten und abgehaltenen Fortbildungsveranstaltungen: 2021: >60	Istzustand 2019: 57
1	Entwicklung einer vollelektronischen Verfahrensführung (Justiz 3.0)	Anteil des digital geführten Neuanfalls im Verhältnis zum Gesamtanfall in Prozent pro Jahr 2021: 15%	Istzustand 2019: 7,02 %

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Hier sind jene Ein- und Auszahlungen veranschlagt, die einer zentralen Steuerung bedürfen. Wesentliche Posten bei den Sachauszahlungen sind daher insbesondere die IT/IKT und die Zahlungen an das Bundesrechenzentrum. Darüber hinaus werden aus diesem Detailbudgets insbesondere auch die Zahlungen an den Österreichischen Rechtsanwaltskammertag im Zusammenhang mit der Verfahrenshilfe und dem rechtsanwaltlichen Bereitschaftsdienst geleistet.

Die wesentlichen Rechtsgrundlagen sind:

Justizielle Materien- und Verfahrensgesetze, Gerichtsorganisationsgesetz, Staatsanwaltschaftsgesetz, Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, Gerichtsgebührengesetz, Gebührenanspruchsgesetz, Bundesgesetz über die allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen und Dolmetscher, Gerichtliches Einbringungsgesetz, Rechtsanwaltsanordnung, (Pauschalvergütung an den Österreichischen Rechtsanwaltskammertag) Strafrechtliches Entschädigungsgesetz, Vereinssachwalter-, Patienten-anwalts- und Bewohnervertretergesetz, Heimaufenthaltsgesetz, Unterbringungsgesetz, Grundrechtsbeschwerde- Gesetz, Rechtsanwaltsprüfungsgesetz, Notariatsprüfungsgesetz, Beamtendienstrechtsgesetz, Vertragsbedienstetengesetz.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.06 Zentrale Ressourcensteuerung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	24,547.000	24,547.000	24,619.425,06
Erträge aus Transfers	33	38,400.000	38,400.000	38,225.871,17
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	33	38,390.000	38,390.000	38,218.745,69
Transfers von Sozialversicherungsträgern	33	38,390.000	38,390.000	38,218.745,69
Erträge aus Transfers von Unternehmen	33	10.000	10.000	7.125,48
Sonstige Erträge		102.000	511.000	109.284,09
	16	2.000	10.000	
	33	100.000	501.000	109.284,09
Wertaufholungen von Anlagen	16	2.000	10.000	
Erträge aus Währungsdifferenzen	33		1.000	0,09
Übrige sonstige Erträge	33	100.000	100.000	109.284,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		63,049.000	63,458.000	62,954.580,32
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>63,047.000</i>	<i>63,048.000</i>	<i>62,954.580,32</i>
Erträge		63,049.000	63,458.000	62,954.580,32
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>63,047.000</i>	<i>63,048.000</i>	<i>62,954.580,32</i>
Personalaufwand				
Bezüge	33		6,300.000	
Sonstige Nebengebühren	16	30.000	30.000	19.102,64
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	2.000		705,32
Freiwilliger Sozialaufwand	33	1,680.000	1,430.000	1,336.610,24
Summe Personalaufwand		1,712.000	7,760.000	1,356.418,20
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,712.000</i>	<i>7,760.000</i>	<i>1,356.418,20</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	33	28,027.000	24,966.000	18,798.068,51
Transfers an Sozialversicherungsträger	33	27.000	26.000	25.568,51
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	33	28,000.000	24,940.000	18,772.500,00
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	5.000		5.000,00
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	5.000		5.000,00
Aufwand für sonstige Transfers	33	473.000	473.000	432.780,46
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	33	473.000	473.000	432.780,46
Summe Transferaufwand		28,505.000	25,439.000	19,235.848,97
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>28,505.000</i>	<i>25,439.000</i>	<i>19,235.848,97</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes		17.000	11.000	19.605,20
	16	1.000	1.000	381,30
	33	16.000	10.000	19.223,90
Instandhaltung	33	797.000	797.000	1,646.294,99
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	21,364.000	21,120.000	18,648.496,40
Reisen	33	1.000		940,11
Aufwand für Werkleistungen		37,100.000	23,347.000	18,390.249,24
	16	3,320.000		157.484,88
	33	33,780.000	23,347.000	18,232.764,36
Transporte durch Dritte	33			390,01
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	4,000.000	4,500.000	3,227.428,80
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	33	340.000	340.000	637.003,50
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		3,885.000	1,543.000	1,581.881,17

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.06 Zentrale Ressourcensteuerung
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
	16	8.000		3.914,68
	33	3,877.000	1,543.000	1,577.966,49
Aufwand aus Währungsdifferenzen	33	11.000	1.000	10.204,99
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	16	8.000		3.914,68
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	33	2.000	100.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	3,864.000	1,442.000	1,567.761,50
Summe Betrieblicher Sachaufwand		67,504.000	51,658.000	44,152.289,42
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>63,493.000</i>	<i>47,058.000</i>	<i>40,920.574,45</i>
Aufwendungen		97,721.000	84,857.000	64,744.556,59
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>93,710.000</i>	<i>80,257.000</i>	<i>61,512.841,62</i>
Nettoergebnis		-34,672.000	-21,399.000	-1,789.976,27
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-30,663.000</i>	<i>-17,209.000</i>	<i>1,441.738,70</i>

Erläuterungen:

Im Jahr 2020 wurden in diesem Detailbudget Budgetmittel zur bedarfsgerechten Bedeckung des im Bereich der Oberlandesgerichte bestehenden Budgetbedarfs infolge der Aufstockung des Supportpersonals um 100 B/VB Planstellen und zur Abdeckung des Überstandes im Bereich der Richter*innen und Staatsanwälte*innen vorgesehen. Diese Aufwendungen werden nunmehr in den jeweils betroffenen Detailbudgets berücksichtigt, sodass im Bereich der Personalauszahlungen ein entsprechender Minderbedarf besteht. Demgegenüber ergibt sich aus der Umsetzung der Sachverständigennovelle 2021, der Umsetzung von IT-Projekten (ua. Justiz 3.0), der Neufestsetzung der Pauschalvergütung des Bundes für Verfahrenshilfe sowie der sich aus Großverfahren ergebende Notwendigkeit der Anhebung der Vorschusszahlungen auf die Sonderpauschalvergütung für überlange Verfahren an den Österreichischen Rechtsanwaltskammertag ein Mehrbedarf im Bereich der Sachauszahlungen. Darüber hinaus werden in diesem Detailbudget auch die Mittel zur Bekämpfung der COVID-19 Pandemie im Bereich der Gerichte/ Staatsanwaltschaften veranschlagt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.06 Zentrale Ressourcensteuerung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	24,547.000	24,547.000	24,694.350,63
Einzahlungen aus Transfers	33	38,400.000	38,400.000	38,229.327,85
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	33	38,390.000	38,390.000	38,218.745,69
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	33	38,390.000	38,390.000	38,218.745,69
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	33	10.000	10.000	10.582,16
Sonstige Einzahlungen	33	100.000	100.000	99.284,00
Übrige sonstige Einzahlungen	33	100.000	100.000	99.284,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		63,047.000	63,047.000	63,022.962,48
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		63,047.000	63,047.000	63,022.962,48
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	33		6,300.000	
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	30.000	30.000	20.795,70
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	2.000		1.088,98
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	33	1,680.000	1,430.000	1,337.338,64
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes		17.000	11.000	19.781,26
	16	1.000	1.000	381,30
	33	16.000	10.000	19.399,96
Auszahlungen aus Instandhaltung	33	797.000	797.000	1,108.947,44
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	21,364.000	21,120.000	19,273.804,54
Auszahlungen aus Reisen	33	1.000		911,91
Auszahlungen aus Werkleistungen		37,100.000	23,347.000	21,811.718,54
	16	3,320.000		186.596,70
	33	33,780.000	23,347.000	21,625.121,84
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	33			390,01
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	33	340.000	340.000	643.935,89
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	33	3,874.000	1,443.000	1,660.026,75
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	33	11.000	1.000	10.052,50
Auszahlungen aus übrigen sonstigen betrieblichen Sachaufwand	33	3,863.000	1,442.000	1,649.974,25
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		65,205.000	54,818.000	45,878.739,66
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	33	28,027.000	24,966.000	21,265.568,51
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	33	27.000	26.000	25.568,51
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	33	28,000.000	24,940.000	21,240.000,00
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	5.000		5.000,00
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	5.000		5.000,00
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	33	473.000	473.000	432.780,46

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.06 Zentrale Ressourcensteuerung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	33	473.000	473.000	432.780,46
Summe Auszahlungen aus Transfers		28,505.000	25,439.000	21,703.348,97
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	33	2,772.000	2,772.000	3,837.941,29
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	33			288.000,00
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	33	2,772.000	2,772.000	2,770.178,28
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33			779.763,01
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		2,772.000	2,772.000	3,837.941,29
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		96,482.000	83,029.000	71,420.029,92
Nettogeldfluss		-33,435.000	-19,982.000	-8,397.067,44

Erläuterungen:

Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (Dotierung von Rückstellungen, Abschreibungen) zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.06 Zentrale Ressourcensteuerung
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	4.605,000	1.177.719,000	4.605,000	1.174.219,000	0,000	0,000	0,000	0,000
RichterInnen und RichteramtsanwärterInnen	1.916,000	1.106.758,000	1.916,000	1.110.348,000	0,000	0,000	0,000	0,000
StaatsanwältInnen	446,000	286.930,000	446,000	286.930,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe	6.967,000	2.571.407,000	6.967,000	2.571.497,000	0,000	0,000	0,000	0,000

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Das Globalbudget Rechtsprechung mit den Detailbudgets OLG Wien, Graz, Linz und Innsbruck verfügt im Jahr 2021 über 6.967 Planstellen (keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr).

In Detailbudget 13.02.06 finden sich die Auszahlungen betreffend freiwillige Sozialleistungen (z.B. Lebensmittelschecks) für das Personal der Zentralstelle sowie der Gerichte und Staatsanwaltschaften.

I.C Detailbudgets
13.02.07 Bundesverwaltungsgericht
Erläuterungen

Globalbudget 13.02 Rechtsprechung
Detailbudget 13.02.07 Bundesverwaltungsgericht
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in des Bundesverwaltungsgerichtes
Ziele
Ziel 1

WZ 3 Objektive, faire und unabhängige Führung und Entscheidung von Verfahren durch Gerichte, Staatsanwaltschaften und die Datenschutzbehörde in angemessener Dauer.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Optimiertes Ablaufmanagement (Optima)	Zielzustand per 12/2021: Verlängerung der Zertifizierung ISO 9001 für das Bundesverwaltungsgericht; Methode: Ergebnisse des Qualitäts-Audits; Quelle: Zertifizierungsstelle "Quality Austria".	Im Rahmen des Projektes OPTIMA wurde 2009 für den Asylgerichtshof ein Qualitätsmanagementsystem nach der ISO 9001 eingeführt, um einheitliche Arbeitsabläufe sicherzustellen, in einem Qualitätshandbuch zu dokumentieren und den RichterInnen dadurch die Möglichkeit zu geben, sich auf ihre judizielle Tätigkeit zu konzentrieren. Dieses System wurde im BVwG übernommen und weiterentwickelt; das entsprechende Zertifikat wird jährlich nach Überprüfung durch interne und externe Auditoren verlängert.
1	Reduktion der beim Bundesverwaltungsgericht offenen Verfahren durch Einsatz von zusätzlichem Personal, Fortbildungsmaßnahmen zur Optimierung der Verfahrensführung, Optimierung des Einsatzes juristischer Mitarbeiter, Optimierung der Aktenzuweisung.	Summe der anhängigen Verfahren zum Ende des Geschäftsjahres (1.2.-31.1.): 2021/22: 18.500	2019/20: 32.622

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Die Ein- und Auszahlungen des Bundesverwaltungsgerichts sind hier veranschlagt. Neben den erforderlichen Geldmitteln für den laufenden Dienstbetrieb finden sich hier auch die Zahlungen für Entschädigungen gemäß dem Gebührenanspruchsgesetz, die Gerichtskosten sowie die Kosten für die Rechtsberatung von Asylwerber*innen. Die veranschlagten Kosten ergeben sich im Wesentlichen aus der Zahl der Verfahren in den Bereichen Soziales, Umwelt, Wirtschaft, asyl- und fremdenrechtliche Angelegenheiten, dienst- und disziplinarrechtliche Angelegenheiten der öffentlich Bediensteten oder Datenschutz.

Die wesentlichen Rechtsgrundlagen sind:

Bundesverwaltungsgerichtsgesetz (BGBl. I Nr. 10/2013), Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetz (BGBl. I Nr. 33/2013), Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (BGBl. Nr. 51/1991), Arbeitslosenversicherungsgesetz (BGBl. Nr. 609/1977), Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 (BGBl. Nr. 697/1993), Wasserrechtsgesetz 1959 (BGBl. Nr. 215/1959), Asylgesetz 2005 (BGBl. I Nr. 100/2005)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.07 Bundesverwaltungsgericht
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	33	7.000	7.000	7.030,39
Erträge aus Mieten	33	7.000	7.000	7.030,39
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	1,331.000	1,274.000	1,245.932,63
Erträge aus Transfers	33	2.000	2.000	1.178,00
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	33	2.000	2.000	1.178,00
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	33	2.000	2.000	1.178,00
Sonstige Erträge			9.000	
	16		1.000	
	33		8.000	
Geldstrafen	16		1.000	
Übrige sonstige Erträge	33		8.000	
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1,340.000	1,292.000	1,254.141,02
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,340.000</i>	<i>1,292.000</i>	<i>1,254.141,02</i>
Erträge		1,340.000	1,292.000	1,254.141,02
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,340.000</i>	<i>1,292.000</i>	<i>1,254.141,02</i>
Personalaufwand				
Bezüge		37,626.000	34,212.000	33,606.140,16
	16		12.000	
	33	37,626.000	34,200.000	33,606.140,16
Mehrdienstleistungen	33	160.000	130.000	117.383,78
Sonstige Nebengebühren	33	459.000	370.000	345.007,39
Gesetzlicher Sozialaufwand	33	8,276.000	7,952.000	7,394.210,26
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	33	860.000	860.000	675.478,05
Freiwilliger Sozialaufwand	33	266.000	250.000	222.524,12
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	269.000	150.000	136.088,59
Summe Personalaufwand		47,916.000	43,924.000	42,496.832,35
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>47,356.000</i>	<i>43,364.000</i>	<i>41,821.354,30</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	34	53.000	70.000	38.000,00
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	34	53.000	70.000	38.000,00
Summe Transferaufwand		53.000	70.000	38.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>53.000</i>	<i>70.000</i>	<i>38.000,00</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16			803,00
Mieten	33	4,850.000	5,052.000	4,807.476,95
Instandhaltung	33	88.000	68.000	151.999,90
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		350.000	411.000	333.205,53
	16	349.000	410.000	332.055,77
	33	1.000	1.000	1.149,76
Reisen	33	49.000	110.000	78.652,18
Aufwand für Werkleistungen		19,135.000	18,008.000	16,727.449,14
	16			4,478.199,61
	33	19,135.000	18,008.000	12,249.249,53
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		1,571.000	290.000	166.463,57
	09	50.000	6.000	5.198,69

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.07 Bundesverwaltungsgericht
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Transporte durch Dritte	16	1,521.000	284.000	161.264,88
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	33	36.000	57.000	49.548,29
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	33	120.000	115.000	112.473,27
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	33	80.000	70.000	55.032,54
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	5.000	10.000	3.957,90
		545.000	856.000	548.365,58
	16	10.000	160.000	19.794,26
	33	535.000	696.000	528.571,32
Aufwand aus Währungsdifferenzen	33	11.000	12.000	10.968,73
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	33			6.432,91
Energie	33	215.000	400.000	214.216,39
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand		319.000	444.000	316.747,55
	16	10.000	160.000	19.794,26
	33	309.000	284.000	296.953,29
Summe Betrieblicher Sachaufwand		26,829.000	25,047.000	23,035.427,85
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>26,704.000</i>	<i>24,922.000</i>	<i>22,912.506,58</i>
Aufwendungen		74,798.000	69,041.000	65,570.260,20
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>74,113.000</i>	<i>68,356.000</i>	<i>64,771.860,88</i>
Nettoergebnis		-73,458.000	-67,749.000	-64,316.119,18
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-72,773.000</i>	<i>-67,064.000</i>	<i>-63,517.719,86</i>

Erläuterungen:

Bei den Personalaufwendungen ergibt sich eine Steigerung gegenüber dem BVA 2020 aufgrund von Lohnerhöhungen und Struktureffekten sowie der Besetzung freier Planstellen.

Bei den Sachaufwendungen resultieren Mehrauszahlungen insbesondere aus der Übernahme der Rechtsberatung in Asylsachen durch die Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen GmbH (BBU GmbH) und damit zusammenhängende Verrechnungsänderungen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.07 Bundesverwaltungsgericht
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	33	7.000	7.000	7.030,39
Einzahlungen aus Mieterträgen	33	7.000	7.000	7.030,39
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	1,331.000	1,274.000	1,218.030,08
Einzahlungen aus Transfers	33	2.000	2.000	1.178,00
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	33	2.000	2.000	1.178,00
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	33	2.000	2.000	1.178,00
Sonstige Einzahlungen			9.000	8.161,57
	16		1.000	
	33		8.000	8.161,57
Einzahlungen aus Geldstrafen	16		1.000	
Übrige sonstige Einzahlungen	33		8.000	8.161,57
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1,340.000	1,292.000	1,234.400,04
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		26.000	26.000	26.657,52
	16	26.000	26.000	25.937,52
	61			720,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		26.000	26.000	26.657,52
	16	26.000	26.000	25.937,52
	61			720,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		26.000	26.000	26.657,52
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1,366.000	1,318.000	1,261.057,56
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen		37,626.000	33,825.000	33,671.453,98
	16		12.000	12.810,80
	33	37,626.000	33,813.000	33,658.643,18
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	33	160.000	130.000	120.612,64
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	33	459.000	369.000	344.745,23
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	33	8,276.000	7,836.000	7,408.157,69
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben		300.000	330.000	291.762,02
	16		30.000	12.910,20
	33	300.000	300.000	278.851,82
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	33	266.000	250.000	242.712,68
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	269.000	150.000	135.992,40
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16			803,00
Auszahlungen aus Mieten	33	4,850.000	4,850.000	4,804.107,98
Auszahlungen aus Instandhaltung	33	88.000	63.000	187.805,34
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		350.000	400.000	331.934,03
	16	349.000	399.000	330.870,51
	33	1.000	1.000	1.063,52
Auszahlungen aus Reisen	33	49.000	93.000	78.652,18

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.07 Bundesverwaltungsgericht
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus Werkleistungen		19,135.000	17,878.000	18,726.239,77
	16			5,123.199,61
	33	19,135.000	17,878.000	13,603.040,16
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		1,571.000	290.000	165.942,76
	09	50.000	6.000	5.182,42
	16	1,521.000	284.000	160.760,34
	33	36.000	57.000	90.102,41
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte				
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	33	80.000	70.000	61.446,03
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand		545.000	802.000	580.023,60
	16	10.000	140.000	18.515,96
	33	535.000	662.000	561.507,64
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	33	11.000	12.000	11.462,37
Auszahlungen aus Energie	33	215.000	400.000	213.166,50
Auszahlungen aus übrigen sonstigen betrieblichen Sachaufwand		319.000	390.000	355.394,73
	16	10.000	140.000	18.515,96
	33	309.000	250.000	336.878,77
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		74,060.000	67,393.000	67,242.493,74
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	34	53.000	70.000	38.000,00
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	34	53.000	70.000	38.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		53.000	70.000	38.000,00
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	33	20.000	40.000	29.821,01
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	20.000	40.000	29.821,01
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		20.000	40.000	29.821,01
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	33	15.000	30.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	33	15.000	30.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		15.000	30.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		74,148.000	67,533.000	67,310.314,75
Nettogeldfluss		-72,782.000	-66,215.000	-66,049.257,19

Erläuterungen:

Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (Dotierung von Rückstellungen für Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube) zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.02.07 Bundesverwaltungsgericht
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	385,000	130.645,000	371,000	121.223,000	305,050	99.275,525	324,500	105.368,500
RichterInnen und RichteramtsanwärterInnen	218,000	147.726,000	218,000	147.726,000	218,750	148.233,000	214,750	145.529,000
Summe	603,000	278.371,000	589,000	268.949,000	523,800	247.508,525	539,250	250.897,500

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Das Bundesverwaltungsgericht verfügte im Jahr 2020 über 589 Planstellen, die für das Jahr 2021 um 14 Planstellen auf 603 Planstellen erhöht werden.

I.C Detailbudgets
13.03 Strafvollzug
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 13.03 Strafvoll- zug	DB 13.03.01 Justizanstal- ten	DB 13.03.02 Bewäh- rungshilfe
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig- keit und Transfers	68,456	68,456	
Erträge	68,456	68,456	
Personalaufwand	259,815	259,815	
Transferaufwand	2,741	1,264	1,477
Betrieblicher Sachaufwand	366,426	323,487	42,939
Aufwendungen	628,982	584,566	44,416
Nettoergebnis	-560,526	-516,110	-44,416
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 13.03 Strafvoll- zug	DB 13.03.01 Justizanstal- ten	DB 13.03.02 Bewäh- rungshilfe
Einzahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit und Transfers	68,456	68,456	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,020	0,020	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar- lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,053	0,053	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	68,529	68,529	
Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit	563,698	520,759	42,939
Auszahlungen aus Transfers	2,727	1,250	1,477
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	22,596	22,596	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle- hen sowie gewährten Vorschüssen	0,066	0,066	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	589,087	544,671	44,416
Nettogeldfluss	-520,558	-476,142	-44,416

I.C Detailbudgets
13.03.01 Justizanstalten
Erläuterungen

Globalbudget 13.03 Strafvollzug

Detailbudget 13.03.01 Justizanstalten

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in Sektion II (GD)

Ziele

Ziel 1

WZ 4 Ein moderner, effektiver und humaner Strafvollzug, mit besonderem Fokus auf (Re)integration und Rückfallsprävention.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Ausbau des Arbeitswesens im Strafvollzug durch verstärkte Orientierung der Arbeitsleistungen an den Bedürfnissen möglicher Leistungsabnehmer*innen.	Beschäftigungsdauer der weiblichen Strafhäftlinge. 2021: >3,40	Istzustand 2019: 3,23
		Beschäftigungsdauer der männlichen Strafhäftlinge. 2021: >3,30	Istzustand 2019: 3,13
1	Bessere Qualifizierung der Insass*innen während der Haft.	Anzahl der Insassinnen in Bildungsmaßnahmen aller Art (Bildungsquote) 2021: > 0,434	2019: 0,304
		Anzahl der Insassen in Bildungsmaßnahmen aller Art (Bildungsquote) 2021: > 0,106	Istzustand 2019: 0,081
1	Anhebung des Frauenanteils in der Justizwache	Bundesgleichbehandlungsquote (Prozentanteil der weiblichen Justizwachbediensteten an allen Exekutivbediensteten) 2021: > 18%	2019: 16,23 %

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Die Ein- und Auszahlungen der Generaldirektion für den Strafvollzug sowie der Justizanstalten sind hier veranschlagt. Zu den Aufgaben der Generaldirektion für den Strafvollzug zählt insbesondere die Schaffung der materiellen Voraussetzungen für den Vollzug der von Gerichten verhängten Untersuchungs- und Strafhaft und die Unterbringung von Rechtsbrecher*innen nach §§ 21 bis 23 des Strafgesetzbuchs. Die Justizanstalten sorgen für Unterbringung, Verpflegung und sichere Verwahrung der Insass*innen, übernehmen deren volle, insbesondere auch medizinische, Betreuung und setzen Maßnahmen zur sozialen Reintegration. In Werkstätten, Ökonomien und Wirtschaftsbetrieben werden die Insass*innen mit nützlicher Arbeit beschäftigt, erwerben dabei Kenntnisse und Fähigkeiten, die ihnen die Rückkehr zu einer geordneten Lebenswelt nach ihrer Entlassung erleichtern sollen und erzielen auch Einkünfte für den Bund. Besondere Sorgfalt wird der Berufsausbildung von jugendlichen Insass*innen zugewendet.

Die Mittelaufbringung erfolgt in erster Linie durch Vollzugskostenbeiträge der Strafgefangenen und Erlöse der Arbeitsbetriebe.

Die wesentlichen Rechtsgrundlagen sind:

Strafvollzugsgesetz, Strafgesetzbuch, Jugendgerichtsgesetz, Strafprozessordnung, Suchtmittelgesetz, Finanzstrafgesetz, Beamtendienstrechtsgesetz, Vertragsbedienstetengesetz.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.03.01 Justizanstalten
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit		19,286.000	18,669.000	16,720.831,25
	16	8.000	2.000	7.661,38
	34	19,278.000	18,667.000	16,713.169,87
Erträge aus Mieten		761.000	605.000	762.864,65
	16	8.000	2.000	7.661,38
	34	753.000	603.000	755.203,27
Erträge aus der Veräußerung von Material	34	2,880.000	832.000	882.090,60
Erträge aus Leistungen	34	15,645.000	17,232.000	15,075.876,00
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	34	33,791.000	31,880.000	33,862.019,56
Erträge aus Transfers		13,557.000	13,605.000	13,504.621,74
	16	577.000	681.000	550.903,27
	34	12,980.000	12,924.000	12,953.718,47
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	34	12,980.000	12,924.000	12,953.718,47
Transfers von Sozialversicherungsträgern	34	231.000	175.000	204.288,00
Transfers von Ländern	34	12,749.000	12,749.000	12,749.430,47
Erträge aus Transfers von Unternehmen	16	577.000	681.000	550.903,27
Vergütungen innerhalb des Bundes	34	1,319.000	1,319.000	1,375.055,76
Sonstige Erträge	34	503.000	1,727.000	2,587.329,58
Aktivierte Eigenleistungen	34			137.968,75
Wertaufholungen von Anlagen	34			1.466,59
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	34			893.933,78
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	34		1,260.000	1,071.622,31
Übrige sonstige Erträge	34	503.000	467.000	482.338,15
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		68,456.000	67,200.000	68,049.857,89
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>68,456.000</i>	<i>65,940.000</i>	<i>65,944.866,46</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	34		2.000	25,00
Summe Finanzerträge			2.000	25,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>2.000</i>	<i>25,00</i>
Erträge		68,456.000	67,202.000	68,049.882,89
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>68,456.000</i>	<i>65,942.000</i>	<i>65,944.891,46</i>
Personalaufwand				
Bezüge	34	156,961.000	151,132.000	142,124.031,26
Mehrdienstleistungen	34	22,533.000	25,738.000	22,510.992,04
Sonstige Nebengebühren	34	23,294.000	22,233.000	23,203.073,29
Gesetzlicher Sozialaufwand	34	40,213.000	38,351.000	39,551.447,79
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	34	15,792.000	6,550.000	4,311.643,72
Freiwilliger Sozialaufwand	34	159.000	129.000	154.718,18
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	34	863.000	867.000	862.962,95
Summe Personalaufwand		259,815.000	245,000.000	232,718.869,23
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>245,709.000</i>	<i>240,100.000</i>	<i>228,424.522,43</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	34	1,203.000	1,611.000	1,296.032,63
Transfers an Sozialversicherungsträger	34	3.000		1.658,02
Transfers an die Bundesfonds	34	1,200.000	1,100.000	997.685,78
Transfers an Länder	34		511.000	296.688,83

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.03.01 Justizanstalten
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	7.000	7.000	6.675,68
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	7.000	7.000	6.675,68
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	34	14.000	168.000	156.899,61
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	34	14.000	168.000	156.899,61
Aufwand für sonstige Transfers	34	40.000		36.750,80
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	34	40.000		36.750,80
Summe Transferaufwand		1,264.000	1,786.000	1,496.358,72
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,264.000</i>	<i>1,786.000</i>	<i>1,496.358,72</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	34	29.000	68.000	20.546,35
Materialaufwand	34	2,583.000	3,982.000	3,746.725,55
Mieten	34	38,466.000	35,250.000	40,183.421,67
	36	<i>38,466.000</i>	<i>35,250.000</i>	<i>40,718.648,57</i>
	36			<i>-535.226,90</i>
Instandhaltung	34	11,715.000	8,204.000	10,303.150,89
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		293.000	648.000	582.299,69
	33	<i>269.000</i>	<i>588.000</i>	<i>557.382,13</i>
	34	<i>24.000</i>	<i>60.000</i>	<i>24.917,56</i>
Reisen	34	1,006.000	721.000	1,008.485,93
Aufwand für Werkleistungen	34	173,756.000	164,468.000	158,462.502,66
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		2,176.000	2,335.000	2,133.123,52
	16			<i>372,00</i>
	33			<i>2,61</i>
	34	<i>2,176.000</i>	<i>2,335.000</i>	<i>2,132.748,91</i>
Transporte durch Dritte	34	81.000	492.000	421.636,45
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	34			200.142,19
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	34	47,643.000	19,600.000	18,443.269,17
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	34	4,547.000	4,000.000	4,218.162,83
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen		353.000	171.000	99.137,42
	16	<i>44.000</i>		<i>10.996,39</i>
	34	<i>309.000</i>	<i>171.000</i>	<i>88.141,03</i>
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	34	40,839.000	39,041.000	40,999.055,20
Aufwand aus Währungsdifferenzen	34	70.000	70.000	75.267,81
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	34	240.000		85.338,05
Energie	34	8,578.000	8,472.000	8,644.110,86
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	34	31,951.000	30,499.000	32,194.338,48
Summe Betrieblicher Sachaufwand		323,487.000	278,980.000	280,821.659,52
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>275,050.000</i>	<i>259,209.000</i>	<i>261,800.354,24</i>
Aufwendungen		584,566.000	525,766.000	515,036.887,47
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>522,023.000</i>	<i>501,095.000</i>	<i>491,721.235,39</i>
Nettoergebnis		-516,110.000	-458,564.000	-446,987.004,58
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-453,567.000</i>	<i>-435,153.000</i>	<i>-425,776.343,93</i>

Erläuterungen:

Im Budget der Generaldirektion für den Strafvollzug sowie der Justizanstalten wurden unter Zugrundelegung der derzeitigen Personaloffensive der Justizwache im Personalbereich zu erwartende Kostensteigerungen resultierend aus Lohnerhöhung plus Struktureffekt berücksichtigt. Bei den Sachaufwendungen ergeben sich Mehrkosten insbesondere aus allgemeinen Preissteige-

rungen, einer erhöhten Anzahl an Untergebrachten, Kostensteigerungen im Bereich der medizinischen Versorgung der In-sass*innen sowie durch zusätzliches Betreuungspersonal im Strafvollzug.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.03.01 Justizanstalten
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit		20,605.000	19,988.000	18,031.939,19
	16	8.000	2.000	8.088,76
	34	20,597.000	19,986.000	18,023.850,43
Einzahlungen aus Mieterträgen		761.000	605.000	760.523,37
	16	8.000	2.000	8.088,76
	34	753.000	603.000	752.434,61
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	34	2,880.000	832.000	874.468,76
Einzahlungen aus Leistungen	34	15,645.000	17,232.000	15,072.977,46
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	34	1,319.000	1,319.000	1,323.969,60
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	34	33,791.000	31,880.000	33,791.568,86
Einzahlungen aus Transfers		13,557.000	13,605.000	13,556.614,80
	16	577.000	681.000	577.108,33
	34	12,980.000	12,924.000	12,979.506,47
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	34	12,980.000	12,924.000	12,979.506,47
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	34	231.000	175.000	230.076,00
Einzahlungen aus Transfers von Ländern	34	12,749.000	12,749.000	12,749.430,47
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	16	577.000	681.000	577.108,33
Einzahlungen aus Finanzerträgen	34		2.000	25,00
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	34		2.000	25,00
Sonstige Einzahlungen	34	503.000	467.000	502.976,51
Übrige sonstige Einzahlungen	34	503.000	467.000	502.976,51
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		68,456.000	65,942.000	65,883.124,36
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	34	20.000	27.000	20.486,80
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	34	20.000	27.000	20.486,80
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		20.000	27.000	20.486,80
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		53.000	31.000	51.750,00
	16	41.000	22.000	38.750,00
	34	1.000	1.000	1.200,00
	61	11.000	8.000	11.800,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		53.000	31.000	51.750,00
	16	41.000	22.000	38.750,00
	34	1.000	1.000	1.200,00
	61	11.000	8.000	11.800,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		53.000	31.000	51.750,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		68,529.000	66,000.000	65,955.361,16
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	34	156,961.000	151,132.000	142,810.587,31
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	34	22,533.000	25,738.000	22,534.185,74
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	34	23,294.000	22,233.000	23,230.865,01

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.03.01 Justizanstalten
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	34	40,213.000	38,351.000	39,378.272,11
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläums- zuwendungen und nicht konsumierten Urlaub- ben	34	1,686.000	1,650.000	1,685.899,23
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	34	159.000	129.000	151.968,99
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	34	863.000	867.000	865.553,87
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	34	29.000	68.000	16.892,78
Auszahlungen aus Materialaufwand	34	2,412.000	3,982.000	3,425.176,27
Auszahlungen aus Mieten	34	38,466.000	35,250.000	39,757.980,83
	34	38,466.000	35,250.000	39,682.449,15
	36			75.531,68
Auszahlungen aus Instandhaltung	34	11,715.000	8,204.000	10,258.148,29
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		293.000	648.000	571.727,13
	33	269.000	588.000	547.211,38
	34	24.000	60.000	24.515,75
Auszahlungen aus Reisen	34	1,006.000	721.000	1,008.472,13
Auszahlungen aus Werkleistungen	34	173,756.000	164,468.000	156,156.094,91
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		2,176.000	2,335.000	2,176.618,80
	16			372,00
	34	2,176.000	2,335.000	2,176.246,80
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	34	81.000	492.000	410.484,81
Auszahlungen aus Entschädigungen an Prä- senz- und Zivildienstleistende	34			199.494,11
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts- gütern (GWG)	34	4,547.000	4,000.000	4,095.399,98
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	34	40,569.000	39,041.000	40,173.020,59
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	34	70.000	70.000	73.619,45
Auszahlungen aus Energie	34	8,578.000	8,472.000	8,455.200,36
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	34	31,921.000	30,499.000	31,644.200,78
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit		520,759.000	499,309.000	488,906.842,89
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	34	1,203.000	1,611.000	1,302.315,36
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversiche- rungsträger	34	3.000		2.607,56
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	34	1,200.000	1,100.000	1,003.018,97
Auszahlungen aus Transfers an Länder	34		511.000	296.688,83
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	7.000	7.000	7.352,33
Auszahlungen aus Transfers an EU- Mitgliedstaaten	16	7.000	7.000	7.352,33
Auszahlungen aus Transfers an private Haus- halte/Institutionen	34		168.000	157.871,65
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	34		168.000	157.871,65
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	34	40.000		38.180,80

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.03.01 Justizanstalten
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	34	40.000		38.180,80
Summe Auszahlungen aus Transfers		1,250.000	1,786.000	1,505.720,14
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla- gen	34	22,596.000	26,500.000	16,478.395,51
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	34	16,631.000	21,122.000	11,979.866,44
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	34	535.000	765.000	1,160.717,97
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be- triebs- und Geschäftsausstattung	34	5,430.000	4,613.000	3,337.811,10
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriel- len Vermögensgegenständen	34			504,21
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig- keit		22,596.000	26,500.000	16,478.899,72
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter- halts-)vorschüssen		66.000	105.000	63.500,00
	16	47.000	95.000	45.000,00
	61	19.000	10.000	18.500,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		66.000	105.000	63.500,00
	16	47.000	95.000	45.000,00
	61	19.000	10.000	18.500,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		66.000	105.000	63.500,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		544,671.000	527,700.000	506,954.962,75
Nettogeldfluss		-476,142.000	-461,700.000	-440,999.601,59

Erläuterungen:

Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (Dotierung von Rückstellungen für Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube sowie Abschreibungen für Abnutzung) und nicht finanzierungswirksame Erträge, überwiegend aus der Auflösung von Rückstellungen, zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.03.01 Justizanstalten
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	577,000	164.797,000	577,000	164.797,000	462,475	129.633,300	472,200	132.092,875
Krankenpflegedienst	120,000	34.976,000	120,000	34.976,000	110,125	32.188,250	111,075	32.430,650
Lehrpersonen	2,000	860,000	2,000	860,000	8,325	2.855,475	8,325	2.855,475
Exekutivdienst	3.448,000	996.494,000	3.448,000	996.494,000	3.242,375	929.907,575	3.185,575	916.975,850
Militärischer Dienst (MB)	0,000	0,000	0,000	0,000	2,000	491,000	0,000	0,000
Summe	4.147,000	1.197.127,000	4.147,000	1.197.127,000	3.825,300	1.095.075,600	3.777,175	1.084.354,850

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Das Detailbudget Justizanstalten verfügt im Jahr 2021 über 4 147 Planstellen (keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr). In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal der Generaldirektion für den Strafvollzug sowie der Justizanstalten.

**I.C Detailbudgets
13.03.02 Bewährungshilfe
Erläuterungen**

Globalbudget 13.03 Strafvollzug

Detailbudget 13.03.02 Bewährungshilfe

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in Sektion II (GD)

Ziele

Ziel 1

WZ 4 Ein moderner, effektiver und humaner Strafvollzug, mit besonderem Fokus auf (Re)integration und Rückfallsprävention.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Bewährungshilfe durch den Verein NEUSTART	Durchschnittliche Fallbelastung pro hauptamtlichem Bewährungshelfer 2021: <38	Istzustand 2019: 37,72

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Die Auszahlungen der Bewährungshilfe sind hier veranschlagt. Gemäß § 24 des Bewährungshilfegesetzes werden die Aufgaben der Bewährungshilfe vom Verein „NEUSTART – Bewährungshilfe, Konfliktregelung, Soziale Arbeit“ wahrgenommen. Die Mittelverwendung dient der Abgeltung dieser Leistungen sowie der Unterstützung des Justizressorts bei der Umsetzung von diversionellen Maßnahmen und elektronisch überwachtem Hausarrest.

Die wesentlichen Rechtsgrundlagen sind:

Bewährungshilfegesetz, Jugendgerichtsgesetz, Strafgesetzbuch, Strafprozessordnung, Suchtmittelgesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.03.02 Bewährungshilfe
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Personalaufwand				
Freiwilliger Sozialaufwand	34			872,16
Summe Personalaufwand				872,16
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				872,16
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	34	1,477.000	1,450.000	1,632.730,40
Aufwand für Transfers an Unternehmen	34	1,477.000	1,450.000	1,632.730,40
Summe Transferaufwand		1,477.000	1,450.000	1,632.730,40
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		1,477.000	1,450.000	1,632.730,40
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten	36	260.000	250.000	258.137,64
Aufwand für Werkleistungen	34	42,679.000	40,358.000	38,907.613,00
Summe Betrieblicher Sachaufwand		42,939.000	40,608.000	39,165.750,64
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		42,939.000	40,608.000	39,165.750,64
Aufwendungen		44,416.000	42,058.000	40,799.353,20
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		44,416.000	42,058.000	40,799.353,20
Nettoergebnis		-44,416.000	-42,058.000	-40,799.353,20
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		-44,416.000	-42,058.000	-40,799.353,20

Erläuterungen:

Die Erhöhung gegenüber dem BVA 2020 ist auf eine Anpassung der Finanzierung des Vereins Neustart durch das BMJ, bedingt durch Gehaltserhöhungen und Struktureffekt, sowie steigende Klient*innenzahlen zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.03.02 Bewährungshilfe
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	34			872,16
Auszahlungen aus Mieten	36	260.000	250.000	240.245,67
Auszahlungen aus Werkleistungen	34	42,679.000	40,358.000	38,300.000,00
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		42,939.000	40,608.000	38,541.117,83
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	34	1,477.000	1,450.000	1,596.599,51
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	34	1,477.000	1,450.000	1,596.599,51
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	34	1,477.000	1,450.000	1,596.599,51
Summe Auszahlungen aus Transfers		1,477.000	1,450.000	1,596.599,51
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		44,416.000	42,058.000	40,137.717,34
Nettogeldfluss		-44,416.000	-42,058.000	-40,137.717,34

Erläuterungen:

Es bestehen keine Abweichungen zum Ergebnisvoranschlag.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 13.03.02 Bewährungshilfe
Überblick Personal

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget werden die Budgetmittel für die im Rahmen der Bewährungshilfe tätigen Beamt*innen veranschlagt.

I.C Detailbudgets
Untergliederung 13 Justiz
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,024	0,031	0,021
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,020	0,027	0,020
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,004	0,004	0,001
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,024	0,031	0,021
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	28,889	31,876	25,076
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	18,331	22,222	14,449
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	3,447	3,665	4,156
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7,111	5,989	6,471
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen			0,001
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	28,889	31,876	25,077
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,084	0,065	0,087
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,084	0,065	0,087
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,084	0,065	0,087
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,087	0,141	0,064
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,087	0,141	0,064
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,087	0,141	0,064

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 13 Justiz
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	33	34
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	1.454,390		2,515	1.384,004	67,871
Finanzerträge	0,001			0,001	
Erträge	1.454,391		2,515	1.384,005	67,871
Personalaufwand	905,188		39,584	605,789	259,815
Transferaufwand	104,611		73,322	28,502	2,787
Betrieblicher Sachaufwand	852,913	0,050	28,675	458,075	365,853
Aufwendungen	1.862,712	0,050	141,581	1.092,366	628,455
Nettoergebnis	-408,321	-0,050	-139,066	291,639	-560,584

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

33 Gerichte

34 Justizvollzug

36 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Aufgaben- bereiche
36
0,260
0,260
-0,260

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 13 Justiz
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	33	34
Allgemeine Gebarung					
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	1.450,207		2,116	1.380,220	67,871
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,024			0,004	0,020
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,084		0,070		0,001
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1.450,315		2,186	1.380,224	67,892
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.662,190	0,050	61,986	1.036,725	563,169
Auszahlungen aus Transfers	104,597		73,322	28,502	2,773
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	28,889		0,151	6,142	22,596
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,087		0,047	0,021	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1.795,763	0,050	135,506	1.071,390	588,538
Nettogeldfluss	-345,448	-0,050	-133,320	308,834	-520,646

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

33 Gerichte

34 Justizvollzug

36 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

61 Wohnungswesen

Aufgabenbereiche	
36	61
	0,013
	0,013
0,260	0,019
0,260	0,019
-0,260	-0,006

I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2021
Detailbudget 13.03.92 Bewährungshilfe Personal
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Sonstige Erträge	34			1,632.730,40
Übrige sonstige Erträge	34			1,632.730,40
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				1,632.730,40
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>1,632.730,40</i>
Erträge				1,632.730,40
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>1,632.730,40</i>
Personalaufwand				
Bezüge	34	977.000	991.000	1,156.257,79
Mehrdienstleistungen	34	40.000	65.000	68.460,17
Sonstige Nebengebühren	34	46.000	46.000	54.389,95
Gesetzlicher Sozialaufwand	34	239.000	237.000	249.625,82
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	34	132.000	66.000	54.894,80
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	34	2.000	2.000	3.586,53
Summe Personalaufwand		1,436.000	1,407.000	1,587.215,06
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,436.000</i>	<i>1,407.000</i>	<i>1,587.215,06</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Reisen	34	41.000	43.000	45.476,01
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	34			39,33
Summe Betrieblicher Sachaufwand		41.000	43.000	45.515,34
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>41.000</i>	<i>43.000</i>	<i>45.476,01</i>
Aufwendungen		1,477.000	1,450.000	1,632.730,40
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,477.000</i>	<i>1,450.000</i>	<i>1,632.691,07</i>
Nettoergebnis		-1,477.000	-1,450.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-1,477.000</i>	<i>-1,450.000</i>	39,33

I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2021
Detailbudget 13.03.92 Bewährungshilfe Personal
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Sonstige Einzahlungen	34			1,596.599,51
Übrige sonstige Einzahlungen	34			1,596.599,51
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				1,596.599,51
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)				1,596.599,51
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	34	977.000	991.000	1,144.339,84
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	34	40.000	65.000	66.621,32
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	34	46.000	46.000	53.300,99
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	34	239.000	237.000	246.097,62
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	34	132.000	66.000	37.259,20
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	34	2.000	2.000	3.504,53
Auszahlungen aus Reisen	34	41.000	43.000	45.476,01
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		1,477.000	1,450.000	1,596.599,51
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1,477.000	1,450.000	1,596.599,51
Nettogeldfluss		-1,477.000	-1,450.000	

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 13 Justiz

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
13.01	Steuerung und Services	Haushaltsleitendes Organ (Bundesminister/in für Justiz)
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
13.01.01	Strategie, Legistik	Haushaltsleitendes Organ (Bundesminister/in für Justiz)
13.01.02	Erwachsenenschutz	Haushaltsleitendes Organ (Bundesminister/in für Justiz)
13.01.03	Opferhilfe	Haushaltsleitendes Organ (Bundesminister/in für Justiz)
13.01.04	Datenschutzbehörde	Leiter/in der Datenschutzbehörde
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
13.02	Rechtsprechung	Haushaltsleitendes Organ (Bundesminister/in für Justiz)
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
13.02.01	Oberster Gerichtshof und Generalprokura- tur	Präsident/in des OGH
13.02.02	Oberlandesgericht Wien	Präsident/in des Oberlandesgerichtes Wien
13.02.03	Oberlandesgericht Linz	Präsident/in des Oberlandesgerichtes Linz
13.02.04	Oberlandesgericht Graz	Präsident/in des Oberlandesgerichtes Graz
13.02.05	Oberlandesgericht Innsbruck	Präsident/in des Oberlandesgerichtes Innsbruck
13.02.06	Zentrale Ressourcensteuerung	Haushaltsleitendes Organ (Bundesminister/in für Justiz)
13.02.07	Bundesverwaltungsgericht	Leiter/in des Bundesverwaltungsgerichtes
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
13.03	Strafvollzug	Haushaltsleitendes Organ (Bundesministerin für Justiz)
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
13.03.01	Justizanstalten	Leiter/in Sektion II (GD)
13.03.02	Bewährungshilfe	Leiter/in Sektion II (GD)

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
13.03	Strafvollzug	Haushaltsleitendes Organ (Bundesministerin für Justiz)
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
13.03.92	Bewährungshilfe Personal	Leiter/in Sektion II (GD)

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen- kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun- denen Gebarung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
13.01.01	8811900	13000000400	Geldstrafen / Geldbußen UG 13	0,001	0,001
	8813010			0,001	0,001
13.01.02	7663000			0,002	0,002
			Saldo...	0,000	0,000

II.D Übersicht über die EU-Gebärung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
13.01.01	8835100	Kostenersätze der EU (Dienstreisen)	0,027	0,027
	5613460	Auslandreisen/Dienstreisen (EU) Z	0,060	0,060
		Saldo...	-0,033	-0,033
13.01.04	8835100	Kostenersätze der EU (Dienstreisen)	0,072	0,072
	5613460	Auslandreisen/Dienstreisen (EU) Z	0,020	0,020
		Saldo...	0,052	0,052
13.02.02	8835100	Kostenersätze der EU (Dienstreisen)	0,005	0,005
	6216900	Auslandreisen/Dienstreisen (durch EU refun- diert)	0,004	0,004
		Saldo...	0,001	0,001
13.02.07	8835100	Kostenersätze der EU (Dienstreisen)	0,002	0,002
		Saldo...	0,002	0,002

II.E Übersicht über Bindungen im Rahmen der Veranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
13.02.06.00	4580488	COVID-19-Krisenbewältigung	2,160	2,160
13.03.01.01	4580488	COVID-19-Krisenbewältigung	2,279	2,279

III. Anhang: Untergliederung 13 Justiz

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Wir stehen für die Wahrung von Rechtsfrieden und Rechtssicherheit, gewährleisten die Rechtsstaatlichkeit durch unabhängige Rechtsprechung, handeln unter Achtung der Grund- und Menschenrechte in sozialer Verantwortung und sichern durch unsere Leistungen den Rechts- und Wirtschaftsstandort Österreich.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen		1.450,315	1.398,780	1.360,131
Auszahlungen fix	1.795,763	1.795,763	1.730,000	1.657,611
Summe Auszahlungen	1.795,763	1.795,763	1.730,000	1.657,611
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-345,448	-331,220	-297,480

Ergebnisvoranschlag	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge	1.454,391	1.407,016	1.383,485
Aufwendungen	1.862,712	1.759,038	1.661,341
Nettoergebnis	-408,321	-352,022	-277,856

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Gewährleistung der Rechtssicherheit und des Rechtsfriedens, insbesondere durch Vorschläge zur Anpassung und Weiterentwicklung des Rechtssystems im Hinblick auf die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bedürfnisse

Warum dieses Wirkungsziel?

Ein funktionierender Rechtsstaat spiegelt sich im Vertrauen der Bevölkerung in die Unabhängigkeit der Justiz wider. Dieses Vertrauen kann nur durch Transparenz, ausreichende Information und Unterstützung der Bevölkerung von Seiten der Justiz erreicht werden. Zur Sicherung des Rechtsfriedens, der Rechtssicherheit und zur Erleichterung des Zugangs der Bürgerinnen und Bürger zur Justiz ist es außerdem notwendig, den Rechtsbestand auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse stetig zu evaluieren und im Hinblick auf die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen und Bedürfnisse entsprechend zu überarbeiten. Die Justiz kann dazu das in der Praxis erworbene Fachwissen nutzen, um Gesetzesentwürfe vorzubereiten und Fachexpertisen anderen öffentlichen Körperschaften und Institutionen zur Verfügung zu stellen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Erarbeitung von Begutachtungsentwürfen und Bereitstellung von Fachexpertise, welche den Anforderungen und Bedürfnissen der Gesellschaft an das Rechtssystem entsprechen; dies insbesondere in den Bereichen Zivil- und Strafrecht samt den korrespondierenden Verfahrensgesetzen,
- Laufende Schulungen der Mediensprecher*innen, um das Verständnis der Öffentlichkeit für die Rechtspflege und das Vertrauen der Bevölkerung in die Justiz, ihre Einrichtungen und Entscheidungen durch aktive Öffentlichkeitsarbeit zu stärken

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 13.1.1	Vertrauen der österreichischen Bevölkerung in die Unabhängigkeit der Justiz					
Berechnungsmethode	Antworten auf die Frage: „Wie würden Sie nach dem, was Sie wissen, das Justizsystem in (unserem Land) mit Blick auf die Unabhängigkeit von Gerichten und Richtern bewerten? Sehr gut, eher gut, eher schlecht oder sehr schlecht?“ (2019 wurden in Österreich Telefoninterviews mit 1.001 zufällig ausgewählte Personen aus allen Regionen geführt, vgl. Flash Eurobarometer 474)					
Datenquelle	EU-Justizbarometer (Abt III 2)					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	78	81	83	> 80	> 80	> 80
	Jährlich durchgeführte Eurobarometer-Umfragen der EU-Kommission, um die Wahrnehmung der Unabhängigkeit der Justiz in der EU bei den Bürgern näher zu untersuchen. Es ist das Ziel, die guten Umfrageergebnisse weiterhin im hohen Bereich von über 80 zu halten.					

Kennzahl 13.1.2	Anteil der Untersuchungshäftlinge an allen inhaftierten Personen
-----------------	--

Bundesvoranschlag 2021

Berechnungsmethode	Anzahl der Hafttage in Untersuchungshaft im Verhältnis zu den Gesamthafttagen					
Datenquelle	Bundesministerium für Justiz (Abt II 1)					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	19,8	19,48	18,81	< 20	< 20	< 20
	Als Berechnungsgrundlage wurde die Summe der Hafttage in Untersuchungshaft der Gesamtsumme der Hafttage in den einzelnen Jahren gegenübergestellt. Somit ergibt sich ein Durchschnittswert für den Beobachtungszeitraum (Kalenderjahr). Ziel ist es, diesen bei unter 20 zu halten. Diese Kennzahl ist angelehnt an die UN Nachhaltigkeitsziele (vgl. SDG 16.3.2).					

Kennzahl 13.1.3	Anzahl der Vernehmungen mit Beiziehung eines „Verteidigers in Bereitschaft“					
Berechnungsmethode	Zählung der Vernehmungen, an denen ein „Verteidiger in Bereitschaft“ teilgenommen hat					
Datenquelle	Österreichischer Rechtsanwaltskammertag und Bundesministerium für Justiz (Abt IV 3)					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	396	400	466	3.000	6.000	6.000
	Mit dem Inkrafttreten der Umsetzungsgesetzgebung zur RL Prozesskostenhilfe mit 1.6.2020 wurde der rechtsanwaltliche Bereitschaftsdienst grundlegend neu aufgestellt.					

Wirkungsziel 2:

Gleichstellungsziel

Sicherstellung eines gleichberechtigten Zugangs zur Justiz durch Unterstützung besonders schutzbedürftiger Personen bei der Wahrnehmung ihrer Rechte

Warum dieses Wirkungsziel?

Grund- und Menschenrechte sowie internationale Verpflichtungen verlangen, allen Rechtssuchenden „access to justice“, also gleichen Zugang zum Recht durch Ausgleich allfälliger Benachteiligungen, zu gewährleisten. Dies umfasst einerseits die Gewährleistung eines möglichst uneingeschränkten Zugangs zu Leistungen der Gerichtsbarkeit durch Ausgleich von finanziellen und sonstigen Barrieren sowie andererseits die Unterstützung besonders schutzbedürftiger Personen (wie insbesondere Kinder und Jugendliche, in ihrer Entscheidungsfähigkeit beeinträchtigte Personen und Opfer von Gewalt- und Sexualdelikten) bei der effektiven Wahrnehmung ihrer Rechte (u.a. auch durch Maßnahmen gegen die Zwangsehe). Da der weit überwiegende Teil der Opfer von Gewalt- und Sexualdelikten weiblichen Geschlechts ist, trägt deren Unterstützung im Rahmen der Prozessbegleitung auch zur Gleichstellung bei.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Abbau von Sprachbarrieren durch verständliche – auch fremdsprachige – Formulare und Gerichtsentscheidungen
- Verfestigung der Familien- und Jugendgerichtshilfe, welche die nachhaltige Konfliktlösung in Obsorge- und Kontaktrechtsverfahren unterstützen soll,
- Bereitstellung von Kinderbeiständen für Minderjährige in besonders belastenden Obsorge- und Kontaktrechtsverfahren,
- Sicherstellung der Vertretung psychisch kranker und aufgrund vergleichbarer Beeinträchtigungen in ihrer Entscheidungsfähigkeit eingeschränkter Personen durch die Erwachsenenschutzvereine (gerichtliche ErwachsenenvertreterInnen, PatientenanzwältInnen und BewohnervertreterInnen) und Abklärung durch die Erwachsenenschutzvereine im Auftrag der Gerichte
- Sicherstellung der Vertretung und Unterstützung von Opfern von Gewalt- und Sexualdelikten im Rahmen der juristischen und psychosozialen Prozessbegleitung (Gleichstellungsmaßnahme)

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 13.2.1	Einigungsquote in Obsorge- und Kontaktrechtsverfahren, in denen die Familien- und Jugendgerichtshilfe beauftragt wurde					
Berechnungsmethode	Verhältnis der von der Familien- und Jugendgerichtshilfe erzielten einvernehmlichen Lösungen zur Gesamtzahl der erledigten Aufträge in Obsorge- und Kontaktrechtsverfahren					
Datenquelle	Bundesministerium für Justiz (Abt III 4), Statistik Familiengerichtshilfe					
Messgrößenangabe	%					

Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	24	25	26	25	25	25
	Bei derzeit knapper personeller Ausstattung ist eine höhere Einigungsquote zwar wünschenswert aber nicht realistisch. Infolge der Corona-Krise wird es möglicherweise zu Abweichungen vom (nicht mehr veränderbaren) Zielwert für 2020 kommen.					

Kennzahl 13.2.2	Von den Erwachsenenschutzvereinen durchgeführte Abklärungen					
Berechnungsmethode	Anzahl der von den Erwachsenenschutzvereinen im Auftrag der Gerichte durchgeführten und mit Clearingbericht abgeschlossenen Abklärungen					
Datenquelle	Bundesministerium für Justiz, Controllingberichte der Erwachsenenschutzvereine					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	7.895	9.766	15.543	15.600	15.600	15.600
	Ziel der Abklärung durch die Erwachsenenschutzvereine (Clearing) ist es, die Subsidiarität der gerichtlichen Erwachsenenvertretung zu stärken und für jede betroffene Person – unter möglichst weitgehender Wahrung ihrer Selbstbestimmung – die passende Form der Vertretung bzw. Unterstützung zu finden. Infolge der Erweiterung der Clearingaufgaben der Vereine durch das 2. Erwachsenenschutzgesetz (ErwSchG) ist die Anzahl der von den Vereinen durchgeführten und mit Clearingbericht abgeschlossenen Abklärungen ab 2018 markant angestiegen. Für die nächsten Jahre ist davon auszugehen, dass sich die gerichtlichen Abklärungsaufträge auf diesem hohen Niveau stabilisieren werden, und dass diese – die erforderlichen Kapazitäten bei den Vereinen vorausgesetzt – auch weiterhin in dem 2019 erreichten Ausmaß erfüllt werden können. Infolge der Corona-Krise wird es möglicherweise zu Abweichungen vom (nicht mehr veränderbaren) Zielwert für 2020 kommen.					

Kennzahl 13.2.3	Gewährte Prozessbegleitungen (differenziert nach Geschlecht, Gleichstellungskennzahl)					
Berechnungsmethode	Anzahl der Personen, denen Prozessbegleitung gewährt wurde, differenziert nach Geschlecht					
Datenquelle	Bundesministerium für Justiz, Prozessbegleitungs-Datenbank					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	Gesamt: 8.444 Weiblich: 6.733 Männlich: 1.711	Gesamt: 8.331 Weiblich: 6.791 Männlich: 1.540	Gesamt: 8.908 Weiblich: 7.288 Männlich: 1.620	Gesamt: 9.011 Weiblich: 7.345 Männlich: 1.666	Gesamt: 9.371 Weiblich: 7.639 Männlich: 1.732	Gesamt: 10.020 Weiblich: 8.198 Männlich: 1.822
	Die Inanspruchnahme von Prozessbegleitung durch Opfer von Gewalt- und Sexualdelikten ist in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen. Im Jahr 2018 war erstmals ein leichter Rückgang bei männlichen Opfern zu verzeichnen, die Zahl der weiblichen Opfer ist jedoch auch in diesem Jahr weiter gestiegen. Ausgehend von der durchschnittlichen Entwicklung der letzten fünf Jahre ist für die kommenden Jahre mit einer weiteren Steigerung zu rechnen. Infolge der Corona-Krise wird es möglicherweise zu Abweichungen vom (nicht mehr veränderbaren) Zielwert für 2020 kommen.					

Kennzahl 13.2.4	Namhaftmachung von Kinderbeiständen					
Berechnungsmethode	Anzahl der Fälle, in denen von der Justizbetreuungsagentur auf Anfrage des Gerichts ein Kinderbeistand namhaft gemacht wurde					
Datenquelle	Bundesministerium für Justiz, Beteiligungs- und Finanzcontrolling Justizbetreuungsagentur					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	413	452	499	> 450	> 450	> 450

	Die Nachfrage nach Kinderbeiständen, die Minderjährige in Obsorge- und Kontaktrechtsverfahren unterstützen, ist in den letzten Jahren deutlich angestiegen. Bisher konnte die Justizbetreuungsagentur allen Anfragen der Gerichte auf Namhaftmachung eines Kinderbeistands entsprechen. In den kommenden Jahren ist zumindest mit einem dem Jahr 2018 entsprechenden Niveau der Anfragen und Namhaftmachungen zu rechnen. Infolge der Corona-Krise wird es möglicherweise zu Abweichungen vom (nicht mehr veränderbaren) Zielwert für 2020 kommen.
--	--

Wirkungsziel 3:

Objektive, faire und unabhängige Führung und Entscheidung von Verfahren durch Gerichte, Staatsanwaltschaften und die Datenschutzbehörde in angemessener Dauer.

Warum dieses Wirkungsziel?

Um den Anforderungen einer sich immer rascher verändernden Gesellschaft gerecht werden zu können, wird trotz schwieriger budgetärer Rahmenbedingungen ein großes Augenmerk auf die Entwicklung einer vollelektronischen Verfahrensführung (Justiz 3.0) gelegt. Diese Digitalisierungsinitiative bringt nicht nur viele Vorteile für die Bürgerinnen und Bürger, sondern sichert auch nachhaltig den Wirtschaftsstandort Österreich. Die Justiz hat als dritte Staatsgewalt die Aufgabe unabhängig zu handeln und sowohl die Demokratie als auch die Rechte der Menschen im Land zu schützen. Eine angemessene Verfahrensdauer bei der Klärung von Konfliktsituationen im zivilrechtlichen Bereich und die strafrechtliche Abklärung von Sachverhalten unter Einhaltung der Verfahrensgrundsätze (objektiv, fair, unabhängig) ist dafür unerlässlich; denn nur das Vertrauen in eine funktionierende Justiz führt zu Rechtssicherheit, Rechtsfrieden und Stabilität in der Gesellschaft.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- gradueller Umstieg auf eine vollelektronische Verfahrensführung unter Einbindung aller Verfahrensbeteiligten
- Ausbau der Messung und fortlaufende Optimierung der Verfahrensdauer und -abwicklung durch Analyse der Abläufe an Gerichten und Staatsanwaltschaften, mit besonderem Augenmerk auf eine angemessene Verfahrensdauer
- zielgerichtete und bedarfsmotivierte Aus- und Fortbildungsveranstaltungen zur Stärkung der fachlichen und sozialen Kompetenz von Mitarbeiter*innen

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 13.3.1	Entwicklung einer vollelektronischen Verfahrensführung (Justiz 3.0)					
Berechnungsmethode	Anteil des digital geführten Neuanfalls im Verhältnis zum Gesamtanfall in Prozent pro Jahr					
Datenquelle	Bundesministerium für Justiz (Abt. III 3)					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2023
	7,51	6,9	7,02	15	15	40
	Ziel ist es, den kompletten Neuanfall im Bereich des Strafverfahrens ab Mitte 2022 und ab Ende 2022 auch den gesamten Neuanfall im Zivilverfahren (C*- umfasst insbesondere erstinstanzliche Zivilprozesse bei den Bezirksgerichten und Landesgerichten sowie erstinstanzliche Arbeitsrechts- und Sozialrechtssachen) sowie dem Justizverwaltungsverfahren digital zu führen. Infolge der Corona-Krise wird es möglicherweise zu Abweichungen von den ursprünglich ambitioniert gewählten Zielwerten kommen.					

Kennzahl 13.3.2	Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft, die länger als drei Jahre dauern (§ 108a StPO), im Verhältnis zum Gesamtanfall der Staatsanwaltschaften					
Berechnungsmethode	Anzahl der nach § 108 a StPO (nach drei Jahren Ermittlungsdauer) bei Gericht angefallenen Verfahren im Verhältnis zum Gesamtanfall der staatsanwaltlichen Verfahren (in der Gattung „St“).					
Datenquelle	Verfahrensautomation Justiz; Bundesministerium für Justiz (Abt. III 3, IV 3)					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	n.v. von n.v.	1 von 1.000	1,6 von 1.000	< 1 von 1.000	< 1 von 1.000	< 1 von 1.000

	Gemäß § 108a StPO darf die Dauer eines Ermittlungsverfahrens grundsätzlich drei Jahre nicht übersteigen. Kann das Ermittlungsverfahren bis dahin nicht abgeschlossen werden, ist das Gericht zu befassen. Für diese Kennzahl liegen erst ab dem Jahr 2018 valide Zahlen vor, wodurch für die Jahre 2016 und 2017 keine Istzustände ausgewertet werden können. Im Jahr 2019 wurden bei einem Gesamtanfall von 70.728 St-Verfahren (bei den Staatsanwaltschaften anhängige Strafsachen) 117 Anträge bewilligt. Ziel ist es, die Zahl weiterhin so niedrig wie möglich zu halten.
--	--

Kennzahl 13.3.3	Anzahl der über ein Jahr anhängigen zivilrechtlichen Streitsachen im Verhältnis zum jährlichen Neuanfall					
Berechnungsmethode	Anzahl der über ein Jahr anhängigen Zivilverfahren geteilt durch die Anzahl der neu angefallenen Zivilverfahren (in der Gattung „C*“)					
Datenquelle	Verfahrensautomation Justiz, Bundesministerium für Justiz (Abt. III 5)					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	2,72	2,61	2,45	< 3	< 3	< 3
	Ziel ist, trotz sich ändernder Anfallszahlen und der steigenden Komplexität der Fälle, eine konstante Obergrenze von < 3% der über ein Jahr anhängigen Verfahren im Verhältnis zum jährlichen Neuanfall in der Gattung C* einzuhalten. Diese Gattung umfasst insbesondere erstinstanzliche Zivilprozesse (inkl. Klagen im Eheverfahren, exekutionsrechtliche Klagen) bei den Bezirksgerichten und Landesgerichten sowie erstinstanzliche Arbeitsrechts- und Sozialrechtssachen.					

Kennzahl 13.3.4	Anzahl der beim Bundesverwaltungsgericht zum Ende des Geschäftsjahres (1.2. bis 31.1.) offenen Verfahren					
Berechnungsmethode	Summe der offen anhängigen Verfahren zum Ende des Geschäftsjahres					
Datenquelle	Geschäftsausweis – Bundesverwaltungsgericht					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	35.100	39.585	32.622	25.500	18.500	14.500
	Ziel ist es, mittelfristig trotz der stark schwankenden Anfallszahlen einen Anhängigkeitsstand der zum Ende des Geschäftsjahres offenen Verfahren von < 8000 zu erreichen.					

Kennzahl 13.3.5	Beschwerdequote bei den Justizombudsstellen					
Berechnungsmethode	jährliche Beschwerden im Verhältnis zum jährlichen Gesamtanfall					
Datenquelle	Betriebliches Informationssystem BIS-Justiz und Bundesministerium für Justiz (Kompetenzstelle III 1 PKRS)					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	16 von 100.000	14 von 100.000	12 von 100.000	< 14 von 100.000	< 14 von 100.000	< 14 von 100.000
	Die Berechnungsmethode stellt auf „echte“ Beschwerden und nicht auf reine Auskünfte ab. Zur einfacheren Lesbarkeit wurde auf die angegebene Messgrößenangabe umgestellt (aufgrund eines Übertragungsfehlers wurde der Wert im letzten Jahr fälschlicherweise als X von 1.000 dargestellt, dies wurde nun korrigiert). Der Istzustand 2018 bedeutet beispielsweise, dass pro 100.000 Verfahren 14 Beschwerden bei den Ombudsstellen eingegangen sind.					

Wirkungsziel 4:

Ein moderner, effektiver und humaner Strafvollzug, mit besonderem Fokus auf (Re)integration und Rückfallsprävention

Warum dieses Wirkungsziel?

Im Sinne der Empfehlung Rec(2006) des Ministerkomitees des Europarates für Europäische Strafvollzugsgrundsätze und der UN-Mindestgrundsätze für die Behandlung der Gefangenen (Nelson-Mandela-Regeln) wird ein verstärkter Fokus auf den

potentiellen Beitrag der Justizanstalten zur nachhaltigen Senkung der Wiederkehrerrate gelegt. Durch die effektive Umsetzung von Entscheidungen im strafgerichtlichen Vollzug wird deren spezial- und generalpräventive Wirkung, sowie das generelle Sicherheitsgefühl der Bevölkerung nachhaltig gestärkt. Ein humaner Strafvollzug – unter Beachtung der sicheren, grund- und menschenrechtskonformen Anhaltung der Insass*innen – erfordert allem voran den vollsten Einsatz aller Beteiligten bei der Organisation und Durchführung, damit das oberste Ziel der (Re)integration der Straftäter*innen in die Gesellschaft auch gelingen kann. Dabei sind vor allem der Ausbau von sinnvollen Beschäftigungsmöglichkeiten (Arbeitswesen, Bildungsmaßnahmen, etc.) und Alternativen zum Freiheitsentzug (insbesondere der elektronisch überwachte Hausarrest), sowie laufende Fortbildungsmaßnahmen für die Bediensteten im Strafvollzug essentiell.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Fokussierung der Angebote des Arbeitswesens im Strafvollzug auf das verfügbare Leistungs- und Entwicklungspotential der Insass*innen und der Realität der Jobangebote am Arbeitsmarkt, durch Forcierung von Beschäftigungsmodellen, die den Bildungsansprüchen und dem Leistungspotentialen der Insass*innen entgegenkommen.
- abgestimmt auf die Insass*innenpopulation sukzessive Erhöhung der Bildungsmaßnahmen bezogenen Leistungsstunden, um basale Fähig- und Fertigkeiten – wie Sprachintegration zu vermitteln und zertifizierte Basisbildungsmaßnahmen und berufliche Aufbauschulungen (Computerkurse/ECDL, Lehren, Sprachkurse inkl. Deutsch als Fremdsprache, Erste-Hilfe, branchentypische Kurse wie Schweißkurse, Staplerfahrer) zu unterstützen,
- Förderung des elektronisch überwachten Hausarrestes zur Aufrechterhaltung der vorhandenen Integration und Vermeidung zusätzlicher Kosten für die Gesellschaft
- Sicherstellung eines ausreichenden Angebots an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen durch Festlegung von adäquaten jährlichen Aus- und Fortbildungsprogrammen

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 13.4.1	Verhältnis der Auslastung zwischen Justizanstalten und Psychiatrischen Krankenhäusern bei der Unterbringung zurechnungsunfähiger Rechtsbrecher gem. §§ 21 Abs. 1 StGB und 429 StPO					
Berechnungsmethode	Verhältnis in der Unterbringung von Insass*innen gem. § 21 Abs. 1 StGB und § 429 Abs. 4 StPO zwischen Justizanstalten und Psychiatrischen Krankenhäusern. Die Summe der Belagstage in den Justizanstalten wird der Summe der Unterbringungstage in Psychiatrischen Krankenhäusern gegenübergestellt. Dargestellt wird jeweils der Anteil der Auslastung der Justizanstalten.					
Datenquelle	Cockpit; Generaldirektion für den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen (Abt II 1)					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	50,46	49,39	55,1	> 54	> 55	> 55
Nach § 21 Abs. 1 StGB und 429 StPO sind Personen, die zurechnungsunfähig sind, jedoch unter dem Einfluss ihrer geistigen oder seelischen Abartigkeit von höherem Grad eine Tat begehen, die mit einer ein Jahr übersteigenden Freiheitsstrafe bedroht ist, in eine Anstalt für geistig abnorme Rechtsbrecher einzuweisen, wenn die Befürchtung besteht, dass sie unter dem Einfluss ihrer geistigen oder seelischen Abartigkeit eine mit Strafe bedrohte Handlung mit schweren Folgen begehen werden. Diese Anhaltungen (gem. § 429 Abs. 4 StPO) bzw. Unterbringungen (gem. § 21 Abs. 1 StGB) werden einerseits in Justizanstalten (Asten, Göllersdorf) und andererseits in psychiatrischen Krankenhäusern vollzogen. Eine Stabilisierung bzw. Erhöhung der Unterbringungsquote in Justizanstalten wird angestrebt ("In-sourcing-Strategie", siehe Regierungsprogramm). Aufgrund der gänzlichen Veränderung dieser Wirkungskennzahl ist ein Vergleich mit den Vorjahren nicht mehr möglich.						

Kennzahl 13.4.2	Beschäftigungsdauer Insass*innen					
Berechnungsmethode	Summe der Beschäftigungsstunden bezogen auf die Werktage des Betrachtungszeitraums					
Datenquelle	Cockpit; Generaldirektion für den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen (Abt II 1)					
Messgrößenangabe	Arbeitsstd. pro Tag					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	Gesamt: 3,31 Weiblich: 3,77 Männlich: 3,29	Gesamt: 3,18 Weiblich: 3,61 Männlich: 3,16	Gesamt: 3,14 Weiblich: 3,23 Männlich: 3,13	Gesamt: > 3,3 Weiblich: > 3,35 Männlich: > 3,3	Gesamt: > 3,3 Weiblich: > 3,4 Männlich: > 3,3	Gesamt: > 3,4 Weiblich: > 3,4 Männlich: > 3,3

	Ist die Summe der Beschäftigungsstunden bezogen auf die Belagstage, wenn diese Werkstage sind. Unter „Belag“ versteht man belegte (nicht reservierte) Haftplätze in Justizanstalten, wobei für Insass*innen die gerade überstellt werden, keine Zählung erfolgt. Ableitend von diesem Begriff berechnet sich der Relativindikator „Belagstag“. Ein Belagstag ist ein Tag vollzogener Haft/Unterbringung in einer Justizanstalt. Ein Belagstag kann demnach ein Werktag oder Nichtwerktag sein. Aufgrund der Veränderung dieser Wirkungskennzahl (Bezug auf Werkstage) ist ein Vergleich mit den Vorjahren nicht mehr möglich.
--	---

Kennzahl 13.4.3	Anzahl der Insass*innen in Bildungsmaßnahmen aller Art (Bildungsquote)					
Berechnungsmethode	Die Bildungsquote ergibt sich aus der Anzahl der Bildungsmaßnahmen bezogen auf 1000 Belagstage (Ein Belagstag ist ein Tag vollzogener Haft/Unterbringung in einer Justizanstalt). Basierend auf der Kausalität, dass ein höheres Bildungsniveau die Wahrscheinlichkeit von deliktischem Handeln reduziert (vgl. z. B.: Unzureichende Bildung: Folgekosten durch Kriminalität, Entorf, Sieger, Bertelsmann Stiftung, 2010), liefert die Kennzahl Rückschlüsse auf die Anzahl der Bildungsinterventionen im Strafvollzug unabhängig davon, ob durch die Vollzugsbehörden I. Instanz eine Vergütung als zielführend erachtet wurde. Es werden also auch niederschwellige und basale Bildungsmaßnahmen als Leistung zum Wirkungsziel erfasst.					
Datenquelle	Cockpit; Generaldirektion für den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen (Abt II 1)					
Messgrößenangabe	Verhältnis der Bildungsmaßnahmen zu den Belagstagen					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	Gesamt: 0,1 Weiblich: 0,309 Männlich: 0,086	Gesamt: 0,104 Weiblich: 0,336 Männlich: 0,091	Gesamt: 0,093 Weiblich: 0,304 Männlich: 0,081	Gesamt: 0,097 Weiblich: 0,332 Männlich: 0,084	Gesamt: 0,123 Weiblich: 0,434 Männlich: 0,106	Gesamt: 0,123 Weiblich: 0,434 Männlich: 0,106
	Aufgrund der sich durch globale Prozesse (z. B.: Entstehung von Krisenherden und Konflikten und dadurch entstehende Migration) nachhaltig verändernden Zusammensetzung der Insass*innen wurde das Wirkungsziel der Aus- und Fortbildung für die Jahre ab 2020 angepasst. Die Zielanpassung erscheint aus Gründen der sich verändernden Population sowie der Veränderung der Herkunftsregion und der damit einhergehenden grundlegend veränderten Sprachkompetenz und Bildungsgrundlage der Insass*innen erforderlich. Aussage: Je höher der Indikator desto höher die Anzahl der Bildungsmaßnahmen (Leistung durch Interventionen) bezogen auf die vollzogenen Belagstage.					

Kennzahl 13.4.4	Verhältnis der Hafttage im elektronisch überwachten Hausarrest (eüH) zu den Gesamtbelagstagen in Strafhäft.					
Berechnungsmethode	Summe aller Hafttage im elektronisch überwachten Hausarrest im Verhältnis zu allen in Justizanstalten vollzogenen Belagstagen in Strafhäft.					
Datenquelle	Cockpit; Generaldirektion für den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen (Abt II 1)					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	6,14	6,48	5,91	> 5	> 5,5	> 5,5
	Förderung des elektronisch überwachten Hausarrestes zur Aufrechterhaltung der vorhandenen Integration und Vermeidung zusätzlicher Kosten für die Gesellschaft durch Forcierung der Variante „Backdoor-eüH“ um zusätzlich einen Entlastungsfaktor für die Justizanstalten zu erreichen. Aufgrund der gänzlichen Veränderung dieser Wirkungskennzahl ist ein Vergleich mit den Vorjahren nicht mehr möglich. Die Gesamtanzahl an genehmigten elektronisch überwachten Hausarresten betrug 2017: 698, 2018: 925 und 2019: 842. Mit Ende 2020 werden – coronabedingt – ca. 800 bewilligte elektronisch überwachte Hausarrest zu erwarten sein.					

Kennzahl 13.4.5	Aus- und Fortbildung Strafvollzugsbedienstete					
Berechnungsmethode	Anteil aller Aus- und Fortbildungsstunden an den Dienststunden					
Datenquelle	Cockpit; Generaldirektion für den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen (Abt II 1)					

Messgrößenan- gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	3	4	6	> 6	> 6,5	> 6,5
	Die Investition von Ressourcen in die Aus- und Fortbildung von Mitarbeiter*innen ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor bei der Erfüllung der gesetzlichen Aufträge. Erst gut und aktuell ausgebildete Strafvollzugsbedienstete machen eine wirkungsorientierte Verwaltungsführung möglich.					